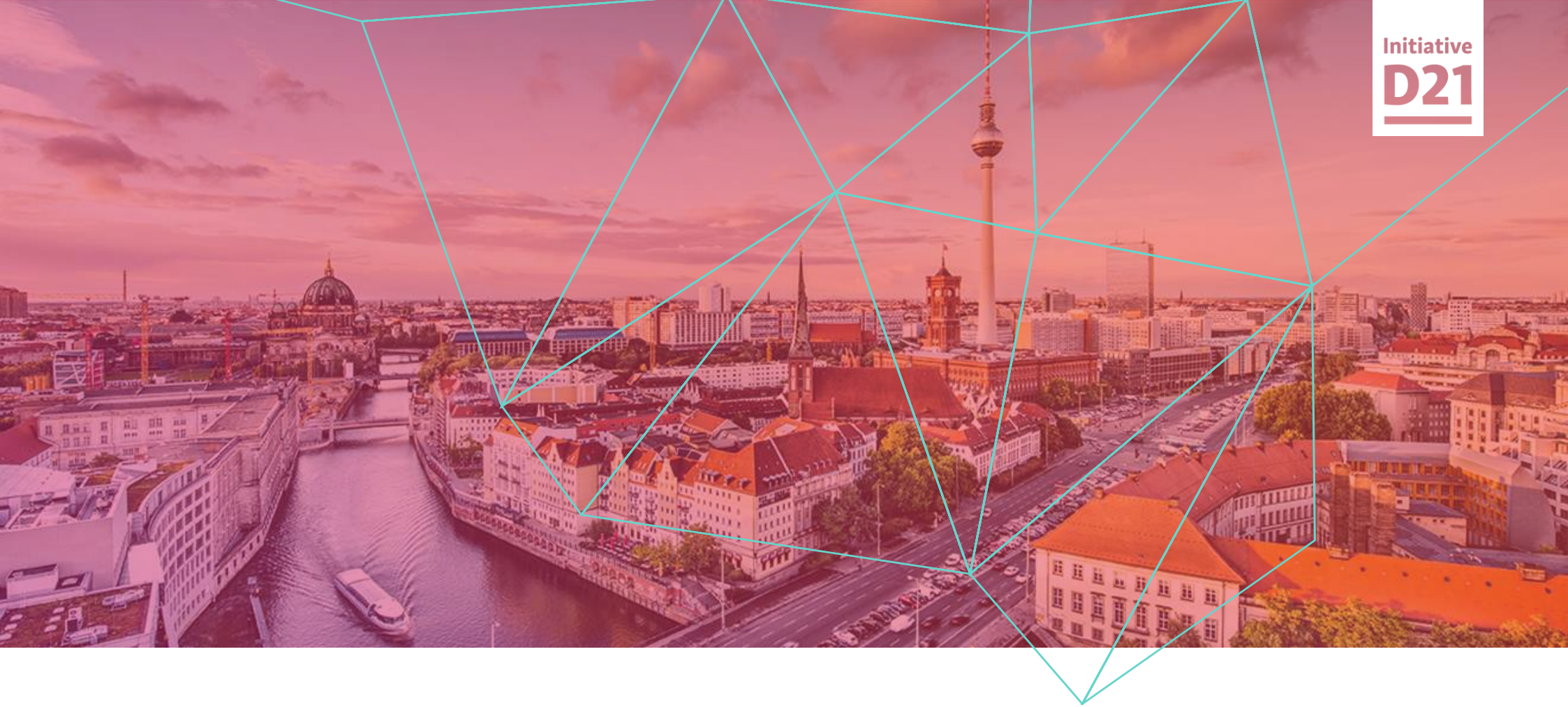


Initiative D21

SONDERAUSWERTUNG NORDRHEIN-WESTFALEN
D21-DIGITAL-INDEX 2018/2019

Februar 2019

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

INHALTSVERZEICHNIS

- Einführung/Methodik
- Digital-Index
  - Zugang
  - Nutzungsverhalten
  - Kompetenz
  - Offenheit
  - Nutzertypen
- Intelligente Geräte
- Mobiles/Digitales Arbeiten

Initiative D21

STUDIENHISTORIE, STUDIENDESIGN UND THEMENKAPITEL

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

BEDEUTUNG UND HISTORIE DER STUDIE

- Ziel der Studie: Grad der Digitalisierung und deren Entwicklung in der Bevölkerung messen
- Digitale Agenda unterstreicht Relevanz und Vielschichtigkeit digitaler Themen
- Deshalb Bedarf an angemessener Forschung
- Einzige Studie, die das Phänomen »Digitalisierung in Deutschland« insgesamt und in seiner Vielfältigkeit misst.
- Einzigartig: Basis ist die GESAMTE Bevölkerung! (auch 65+)

2013

2014

2015

2016

2017/2018

2018/2019

STUDIENSTECKBRIEF

Durchführung von
a) 20.406 bzw. bei Einzelfragen 12.188 (NOA) sowie
b) 2.052 (Index) Interviews in Deutschland sowie
c) 1.033 (Index) Interviews in Nordrhein-Westfalen
Dadurch differierende Anteile bei einigen Variablen, insbesondere bei Onlinern/Offlinern

Deutsche Wohnbevölkerung ab 14 Jahren

Computergestützte persönlich-mündliche Interviews (CAPI)

Ergebnisse auf Ebene der einzelnen Regierungsbezirke stellen aufgrund der geringen Fallzahlen und der Aussteuerung und Gewichtung (und damit Repräsentativität) für NRW Gesamt nur Tendenzaussagen dar

%

Darstellung Prozentwerte: Die Summe einzelner Prozentwerte kann rundungsbedingt von 100 Prozent abweichen.

Studie der Initiative D21, durchgeführt von Kantar TNS

INHALTE DER STUDIE 2018/2019

D21 Digital-Index 2018/2019

Index

- 4 Säulen: Zugang, Nutzungsverhalten, Kompetenz, Offenheit
- Index: Wie hat sich die digitale Gesellschaft in Deutschland entwickelt?
- Nutzertypen (Segmente)

Schwerpunkt Smart Home & E-Health

- Nutzung und Nutzungspotenzial
- Gründe für Nicht-Nutzung
- Wohlbefinden
- Einstellung zu E-Health

Dauerschwerpunkt Arbeiten digital 4.0

- Telearbeit, Home Office, mobiles Arbeiten
- Ausstattung durch Arbeitgeber (Systeme, Geräte) und Voraussetzung dafür
- Einstellungen und Erfahrungen bzgl. Arbeitswelt
- Wissensaneignung Digitale Themen

Weitere Themen

- Nutzungs- / Standortabhängige Werbung
- Gewünschtes Sicherheitsniveau für persönliche Daten

Initiative D21

INDEXSÄULE 1: ZUGANG

(Mobile) Internetnutzung, Gerätenutzung, Offliner

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

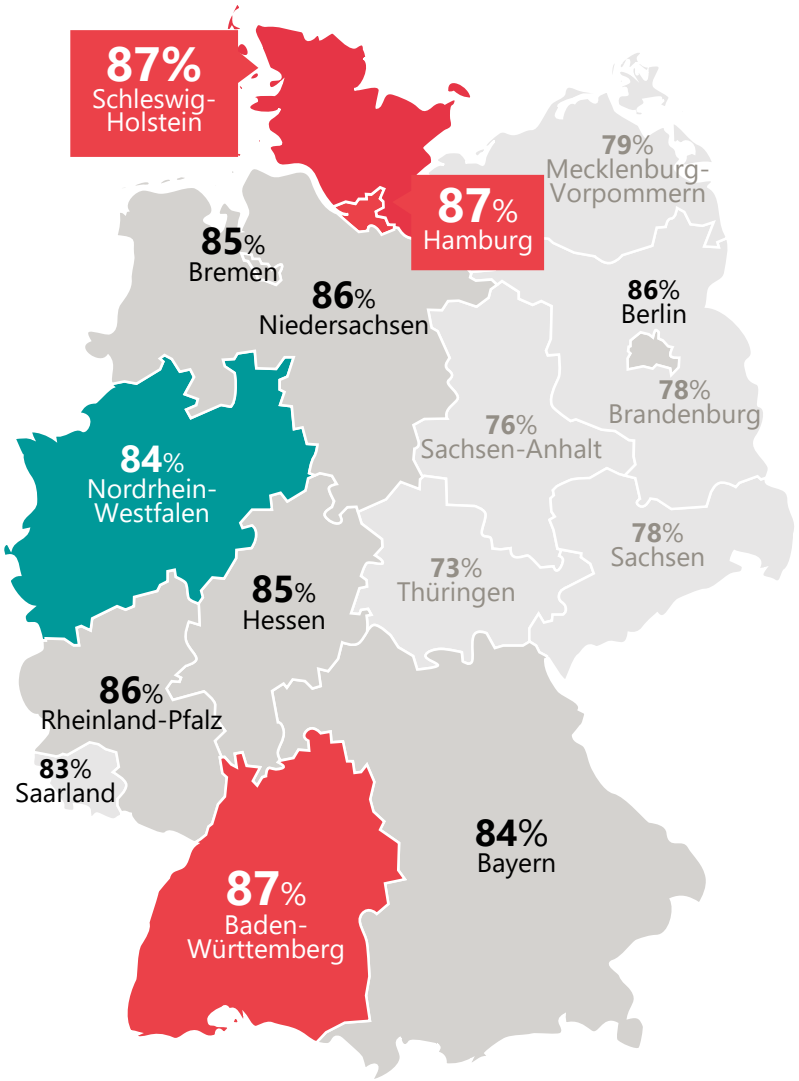
ZUGANG – INTERNETNUTZUNG (1/4)

Bundesländer im Vergleich

TOP3		
87	+1	HAMBURG
87	+3	BADEN-WÜRTTEMBERG
87	+5	SCHLESWIG-HOLSTEIN

80 Prozent oder mehr		
86	+4	Rheinland-Pfalz
86	+4	Niedersachsen
86	0	Berlin
85	+2	Hessen
85	+2	Bremen
84	+2	Bayern
84	+1	Nordrhein-Westfalen
83	+6	Saarland

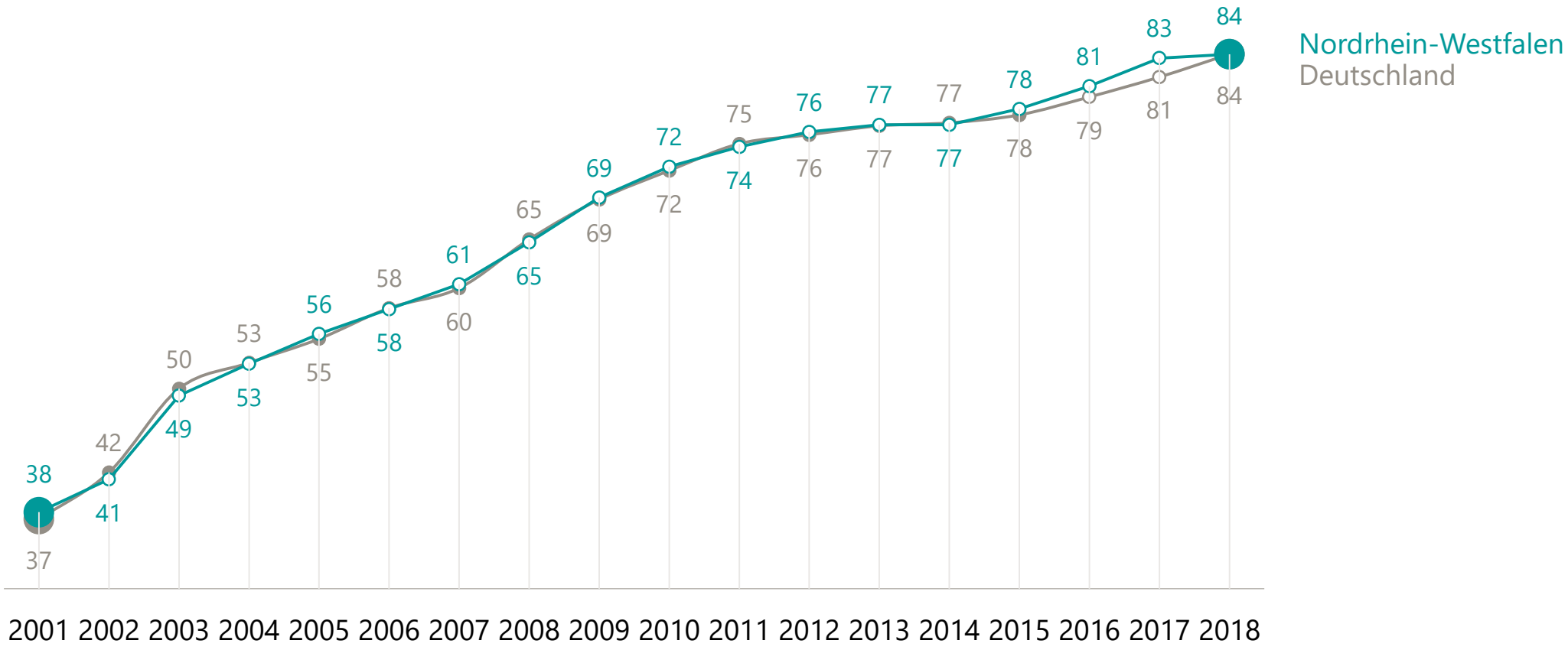
Unter 80 Prozent		
79	+5	Mecklenburg-Vorpommern
78	+5	Sachsen
78	0	Brandenburg
76	+4	Sachsen-Anhalt
73	0	Thüringen



Frage X06: Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); Angaben in Prozent, Abweichungen zum Vorjahr in Prozentpunkten

ZUGANG – INTERNETNUTZUNG (2/4)

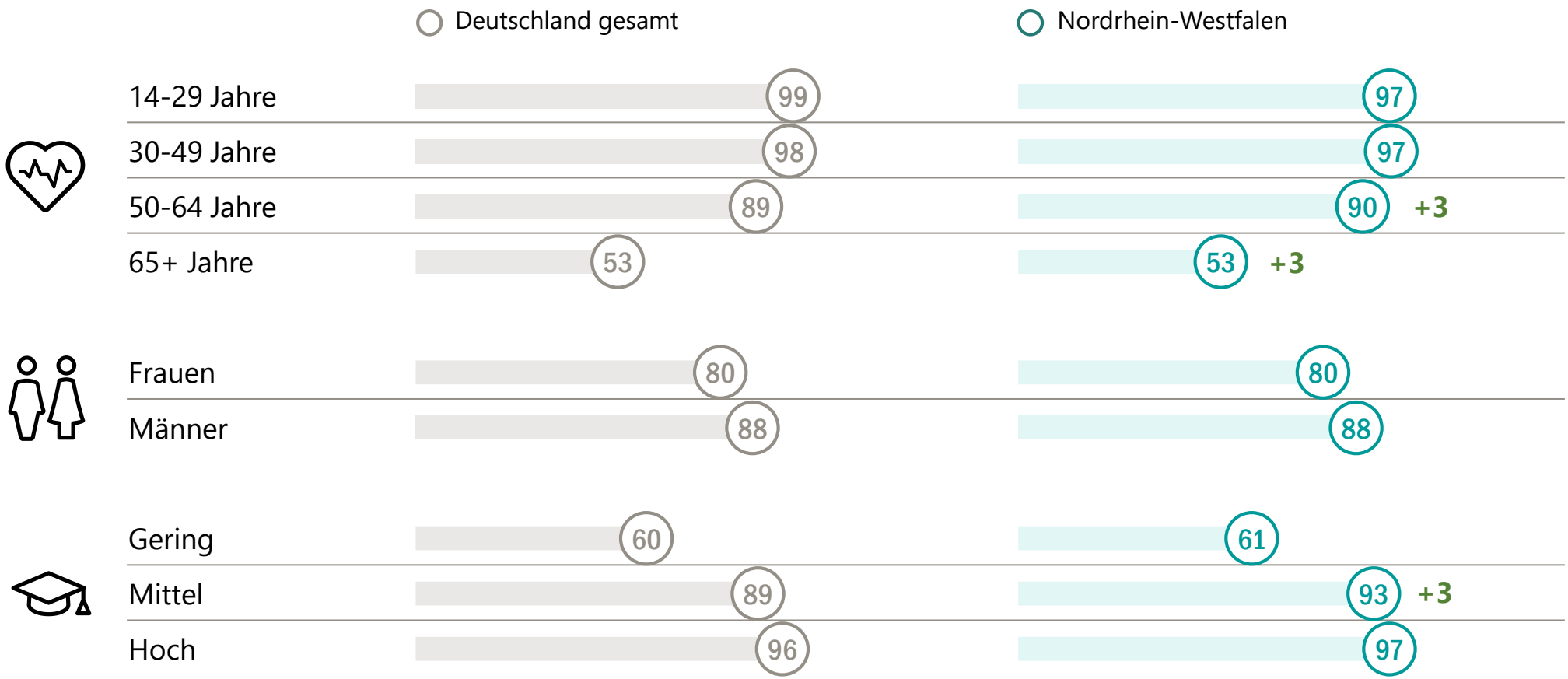
NRW vs. Deutschland im Zeitverlauf



Frage X06: Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Angaben in Prozent

ZUGANG – INTERNETNUTZUNG (3/4)

NRW vs. Deutschland nach Alter, Geschlecht und Bildung



Frage X06: Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Angaben in Prozent

ZUGANG – INTERNETNUTZUNG (4/4)

Zeitvergleich NRW nach Alter, Geschlecht und Bildung

Frage X06: Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides?
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; 2017: n= 4.024; 2018: n= 3.721); Angaben und Abweichungen in Prozent

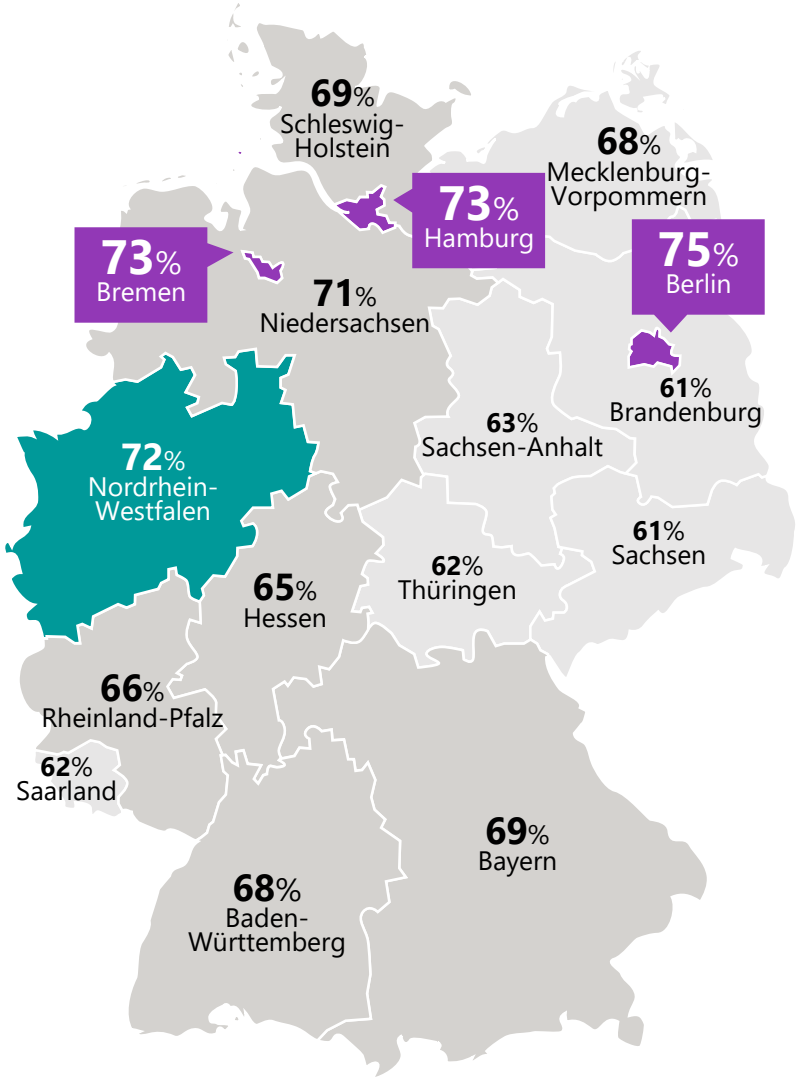
ZUGANG – MOBILE INTERNETNUTZUNG (1/5)

Bundesländer im Vergleich

TOP3		
75	+11	BERLIN
73	+6	HAMBURG
73	+9	BREMEN

65 Prozent oder mehr		
72	+4	Nordrhein-Westfalen
71	+7	Niedersachsen
69	+7	Schleswig-Holstein
69	+5	Bayern
68	+3	Baden-Württemberg
68	+10	Mecklenburg-Vorpommern
66	+3	Rheinland-Pfalz
65	+1	Hessen

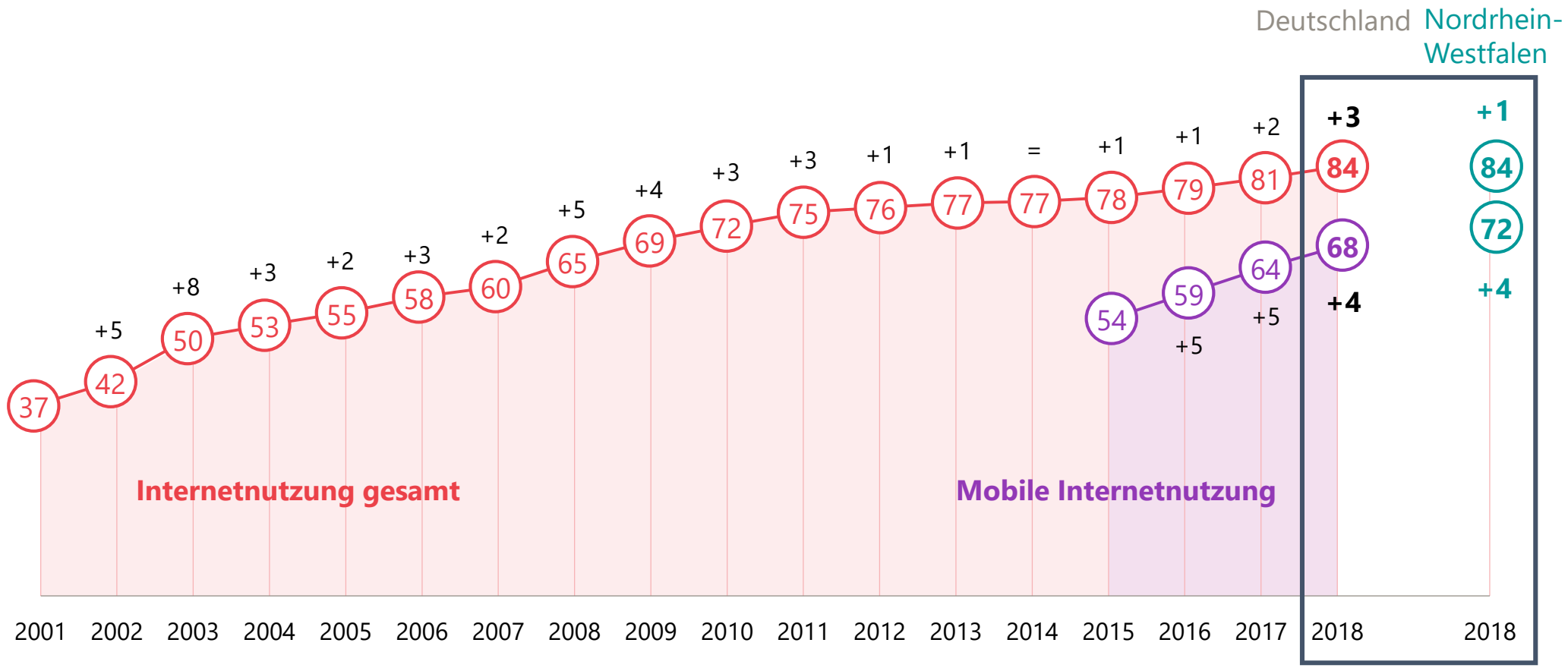
Unter 65 Prozent		
63	+9	Sachsen-Anhalt
62	+3	Saarland
62	+6	Thüringen
61	+4	Brandenburg
61	+4	Sachsen



Frage X13: Nutzen sie persönlich das Internet auch über das Mobilfunknetz eines Mobilfunkanbieters?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); Angaben in Prozent, Abweichungen zum Vorjahr in Prozentpunkten

ZUGANG – MOBILE INTERNETNUTZUNG (2/5)

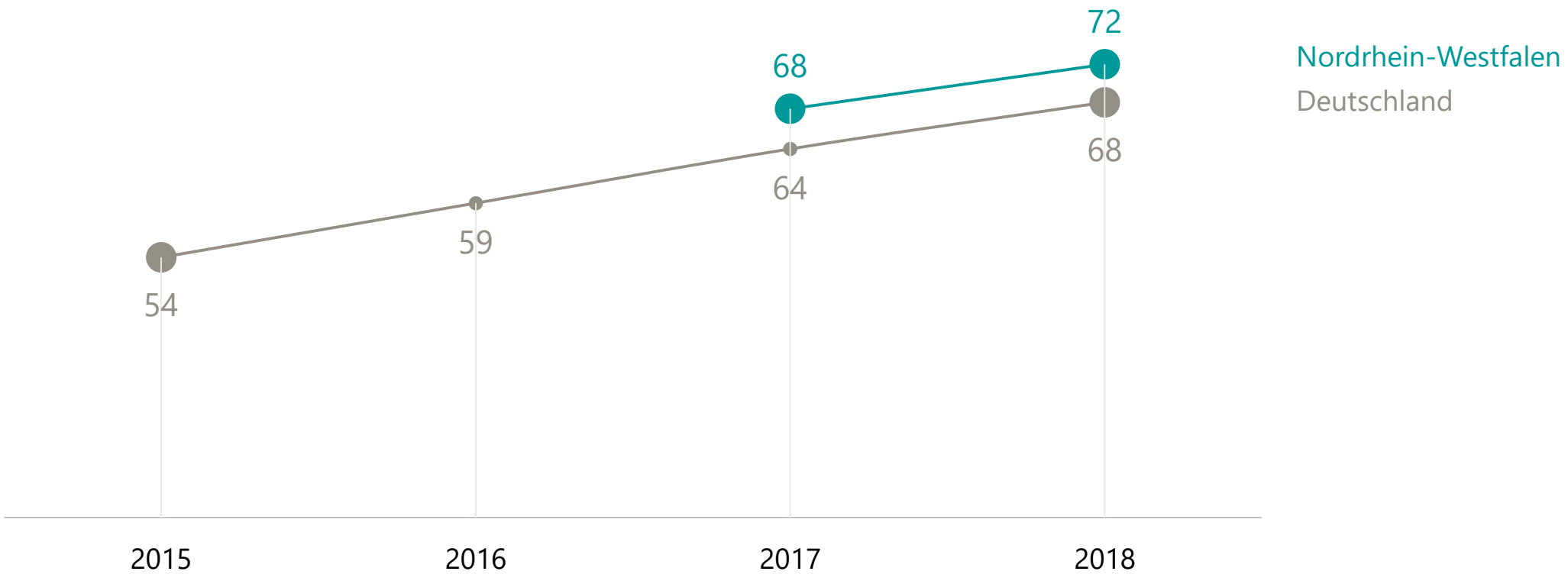
NRW vs. Deutschland im Zeitverlauf



Frage X06: Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides?
Frage X13: Nutzen Sie persönlich aus privaten und/oder aus beruflichen Gründen das Internet auch über das Mobilfunknetz eines Mobilfunkanbieters wie Deutsche Telekom, Vodafone, O2 oder E-Plus?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Angaben und Abweichungen in Prozent

ZUGANG – MOBILE INTERNETNUTZUNG (3/5)

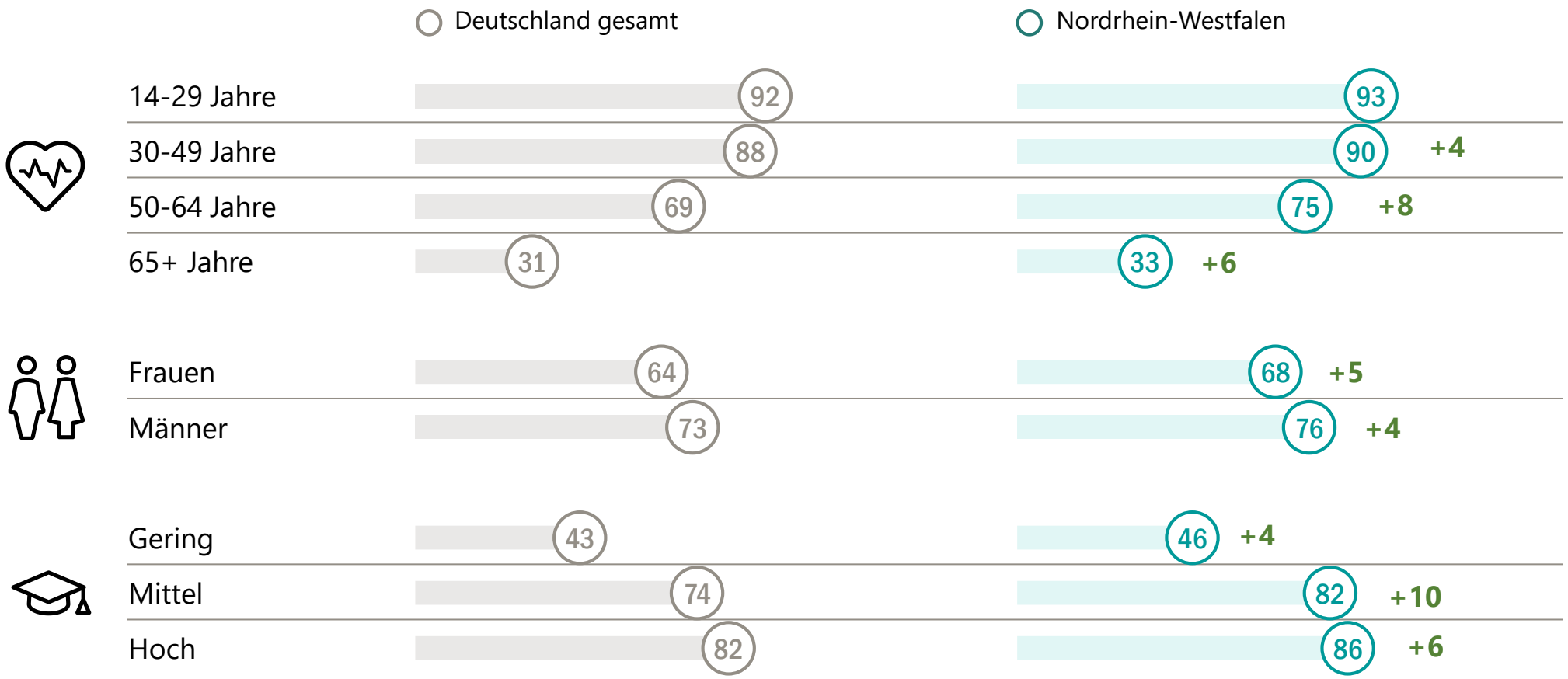
NRW vs. Deutschland im Zeitverlauf



Frage X13: Nutzen Sie persönlich aus privaten und/oder aus beruflichen Gründen das Internet auch über das Mobilfunknetz eines Mobilfunkanbieters wie Deutsche Telekom, Vodafone, O2 oder E-Plus?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Angaben und Abweichungen in Prozent

ZUGANG – MOBILE INTERNETNUTZUNG (4/5)

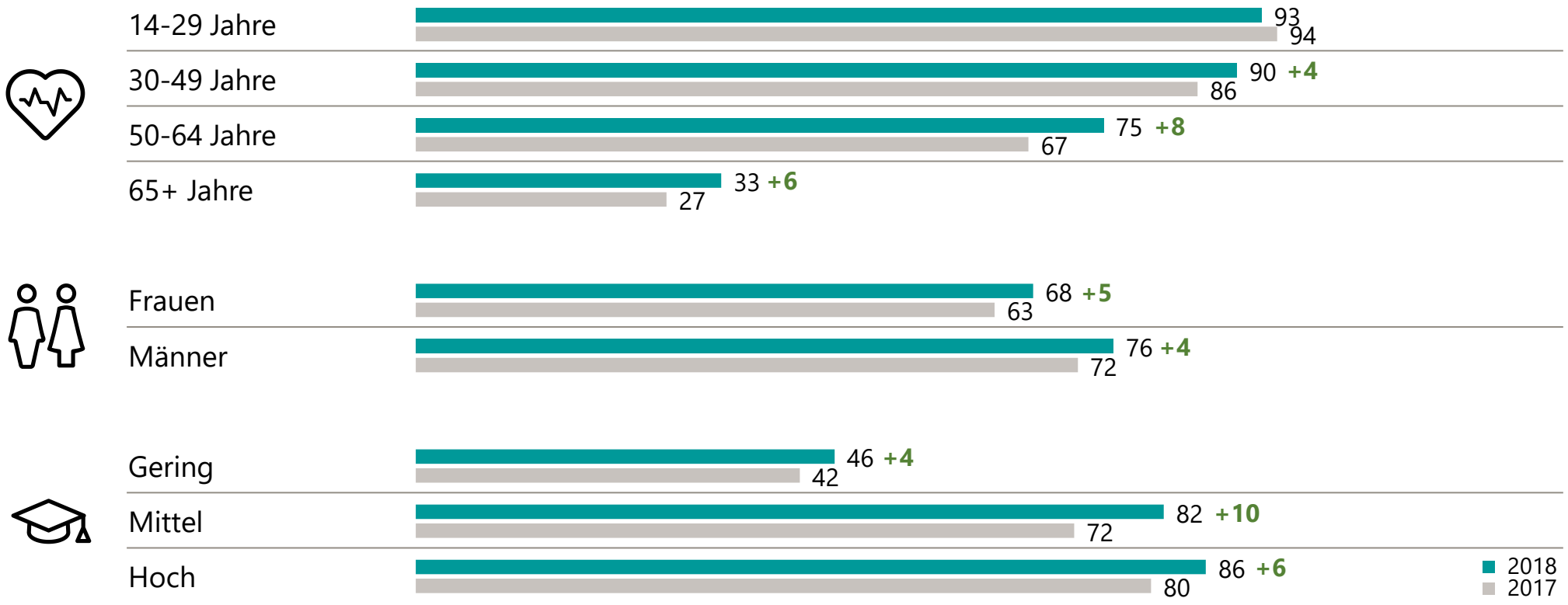
NRW vs. Deutschland nach Alter, Geschlecht und Bildung



Frage X13: Nutzen Sie persönlich aus privaten und/oder aus beruflichen Gründen das Internet auch über das Mobilfunknetz eines Mobilfunkanbieters wie Deutsche Telekom, Vodafone, O2 oder E-Plus?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Angaben in Prozent

ZUGANG – MOBILE INTERNETNUTZUNG (5/5)

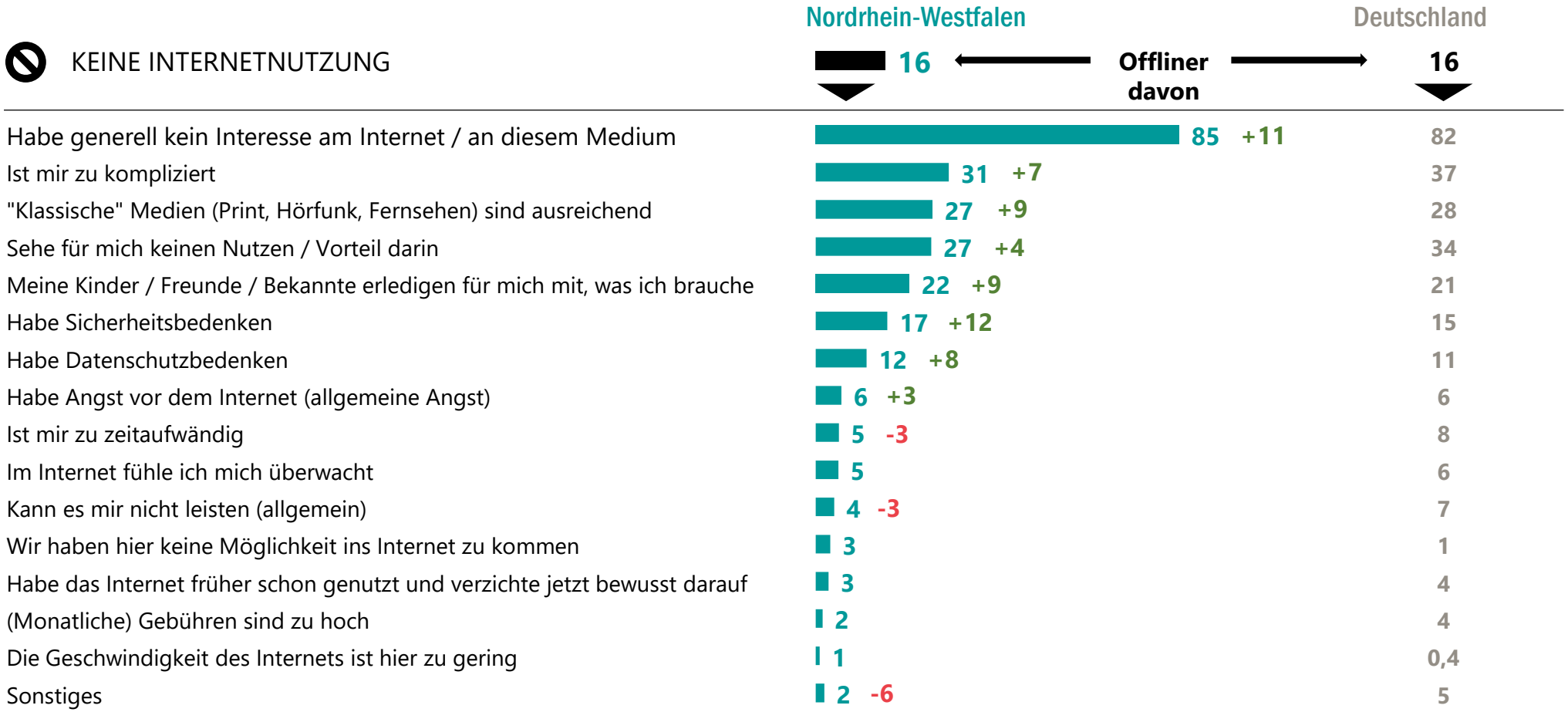
Zeitvergleich NRW nach Alter, Geschlecht und Bildung



Frage X13: Nutzen Sie persönlich aus privaten und/oder aus beruflichen Gründen das Internet auch über das Mobilfunknetz eines Mobilfunkanbieters wie Deutsche Telekom, Vodafone, O2 oder E-Plus?
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; 2017: n= 4.024; 2018: n= 3.721); Angaben und Abweichungen in Prozent

ZUGANG – OFFLINER (1/2)

Gründe für Nichtnutzung in NRW und Deutschland im Vergleich



Frage D21_11: Sie haben angegeben, dass Sie aktuell nicht im Internet aktiv sind.
Welche der folgenden Gründe auf der Liste sind ausschlaggebend dafür, dass Sie das Internet nicht nutzen, d. h. "offline" sind?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052 bzw. Offliner n= 469); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033 bzw. Offliner n= 167); Angaben in Prozent

ZUGANG – OFFLINER (2/2)

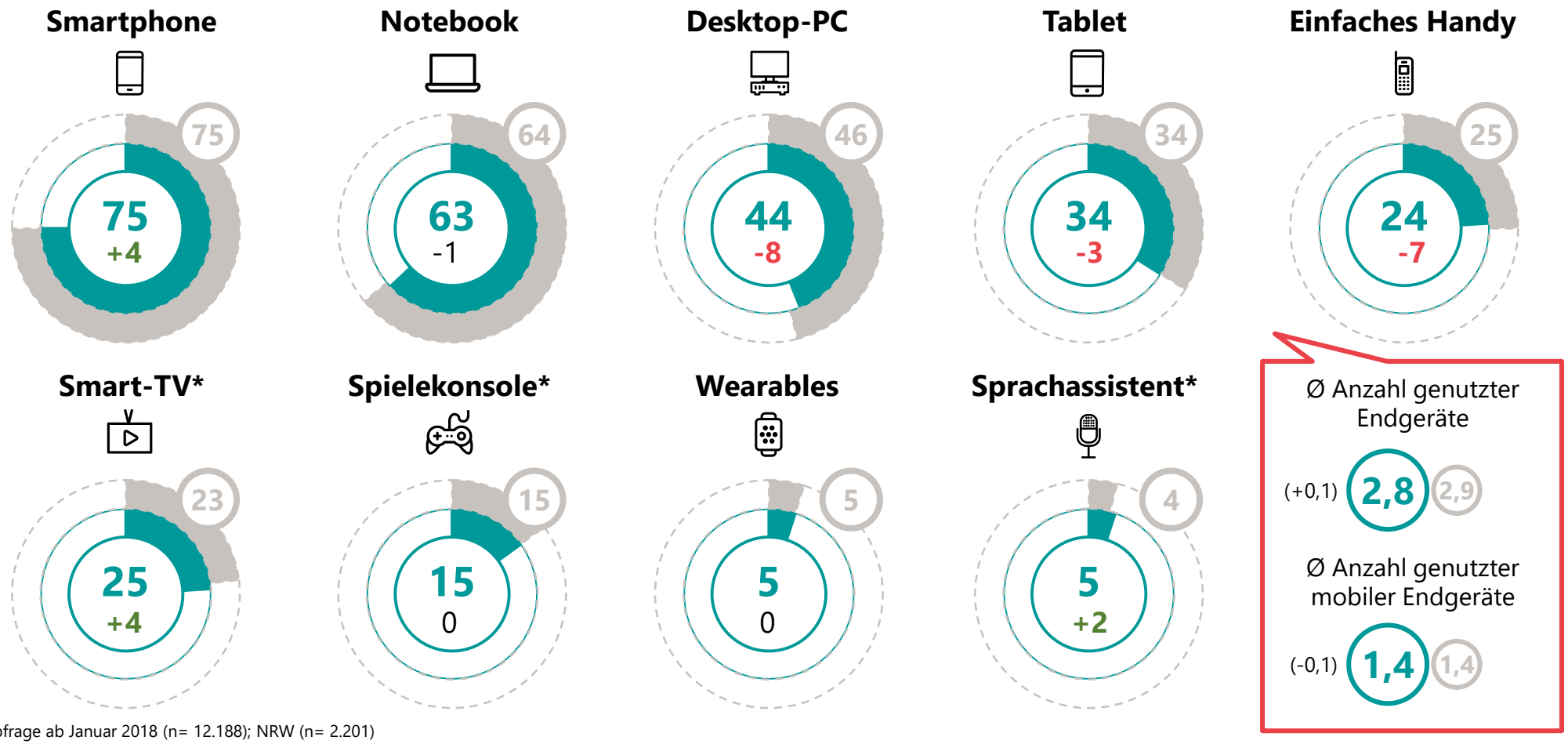
Motivatoren für Nutzung in NRW und Deutschland im Vergleich

KEINE INTERNETNUTZUNG	Nordrhein-Westfalen		Deutschland
	16	Offliner davon	16
Wenn... ...ich einen klaren Nutzen für mich erkennen würde	18		19
... die Nutzung einfacher wäre	13	+5	11
... mir jemand zeigen würde, wie es funktioniert	10		12
... ich wüsste, wie ich meine persönlichen Daten (besser) schützen kann	8	+3	5
... ich die Fachbegriffe und Funktionen besser verstehen würde	7		9
... ich im Netz weitestgehend anonym bleiben könnte	3		4
... ich den gewünschten Zugang/ein passendes Gerät bekommen könnte	2		1
... es kostengünstiger wäre	1		3
... es Kurse dafür in meiner Nähe gäbe	0,2	-6	3
... ich dadurch Arbeits- und Privatleben besser vereinbaren könnte	0		1
Sonstiges	15		19

Frage D21_12: Unter welcher Bedingung würden Sie künftig das Internet nutzen?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052 bzw. Offliner n= 469); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033 bzw. Offliner n= 167); Angaben in Prozent

ZUGANG – GERÄTENUTZUNG

Vergleich NRW vs. Deutschland



*Abfrage ab Januar 2018 (n= 12.188); NRW (n= 2.201)
Frage U201: Bitte sagen Sie uns, welche der folgenden Geräte Sie privat oder beruflich nutzen?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721);
Angaben und Abweichungen in Prozent

● Nordrhein-Westfalen ● Deutschland

Initiative D21

INDEXSÄULE 2: NUTZUNGVERHALTEN

Computer- und Internetanwendungen

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

Nutzungsverhalten – DIGITALE AKTIVITÄTEN (1/3)

Regelmäßige Nutzung (1/2)

	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
In Suchmaschinen nach Inhalten und Informationen suchen	73		79	67	75
Instant-Messaging-Dienste wie WhatsApp, Threema, Telegram	41	+5	46	35	39
Online-Shopping, d. h. Waren im Internet kaufen	40		45	35	38
Office-Programme nutzen	37	-9	48	28	44
Online bezahlen (z. B. per Paypal, Paydirekt, Bitcoins)	31		34	28	28
Kartendienste/Navigationssysteme nutzen (z. B. Google Maps)	30	-9	36	25	35
Computerspiele spielen oder Spiele-Apps nutzen	28		32	23	26
On-Demand-Dienste oder Streaming nutzen (z. B. Spotify, Netflix)	20	+3	23	17	19
Dienstleistungen online bestellen oder buchen (z. B. Reisen)	18		18	19	23
Sprachsteuerung nutzen (z. B. Apple Siri, Google Assistent)	12		13	10	10
Zus.-arbeit mit anderen über Anwendungen (z. B. Google Docs)	8		10	6	10
Gesundheits-/Fitnessanwendungen nutzen (z.B. Schritte zählen)	8		6	9	11
Lernangebote übers Internet nutzen (z. B. Online-Kurse)*	8	-4	6	9	12
Smart-Home-Anwendungen nutzen*	3		5	1	3
Flirt-, Dating- oder Beziehungs-Apps nutzten	2	NEU	2	1	4

* Modifizierte Abfrage in 2018
Frage D21_09 Bitte geben Sie nun an, welchen der Tätigkeiten auf der Liste Sie regelmäßig nachgehen, also ein- oder mehrmals pro Woche.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren: n= 1.033), Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

Nutzungsverhalten – DIGITALE AKTIVITÄTEN (2/3)

Regelmäßige Nutzung nach Bildung im Vergleich

	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
In Suchmaschinen nach Inhalten und Informationen suchen	73		45	78	89
Instant-Messaging-Dienste wie WhatsApp, Threema, Telegram	41	+5	22	37	51
Online-Shopping, d. h. Waren im Internet kaufen	40		19	50	52
Office-Programme nutzen	37	-9	11	38	59
Online bezahlen (z. B. per Paypal, Paydirekt, Bitcoins)	31		12	34	48
Kartendienste/Navigationssysteme nutzen (z. B. Google Maps)	30	-9	10	30	48
Computerspiele spielen oder Spiele-Apps nutzen	28		21	28	23
On-Demand-Dienste oder Streaming nutzen (z. B. Spotify, Netflix)	20	+3	7	17	29
Dienstleistungen online bestellen oder buchen (z. B. Reisen)	18		6	20	28
Sprachsteuerung nutzen (z. B. Apple Siri, Google Assistent)	12		2	15	14
Zus.-arbeit mit anderen über Anwendungen (z. B. Google Docs)	8		4	9	11
Gesundheits-/Fitnessanwendungen nutzen (z. B. Schritte zählen)	8		4	7	11
Lernangebote übers Internet nutzen (z. B. Online-Kurse)	8	-4	1	3	12
Smart-Home-Anwendungen nutzen	3		1	1	5
Flirt-, Dating- oder Beziehungs-Apps nutzten	2	NEU	2	1	1

Frage D21_09 Bitte geben Sie nun an, welchen der Tätigkeiten auf der Liste Sie regelmäßig nachgehen, also ein- oder mehrmals pro Woche.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren: n= 1.033), Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

Nutzungsverhalten – DIGITALE AKTIVITÄTEN (3/3)

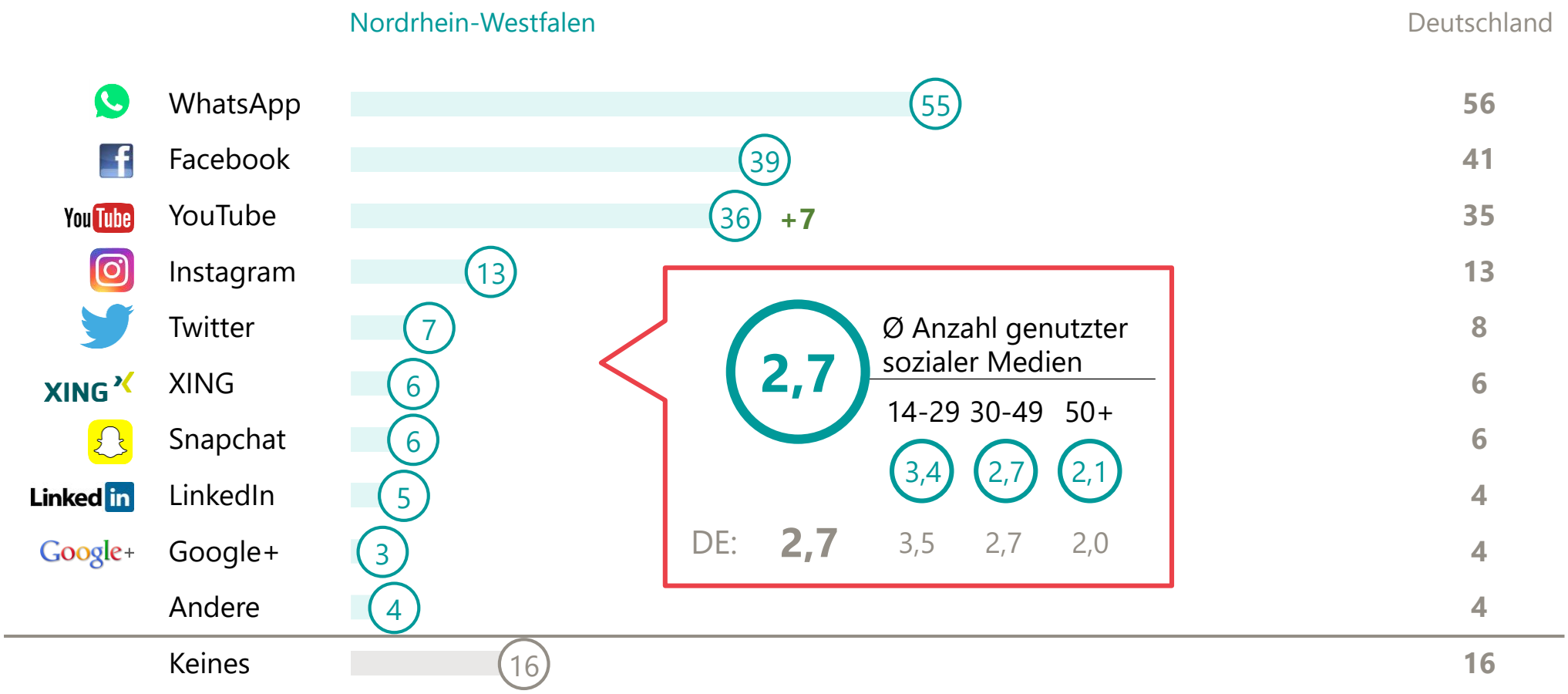
Regelmäßige Nutzung (1/2) – NRW nach Alter

	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
In Suchmaschinen nach Inhalten und Informationen suchen	73		92	79	83	42
Instant-Messaging-Dienste wie WhatsApp, Threema, Telegram	41	+5	65	53	32	17
Online-Shopping, d. h. Waren im Internet kaufen	40		45	54	42	19
Office-Programme nutzen	37	-9	42	46	47	17
Online bezahlen (z. B. per Paypal, Paydirekt, Bitcoins)	31		34	45	32	14
Kartendienste/Navigationssysteme nutzen (z. B. Google Maps)	30	-9	39	41	29	13
Computerspiele spielen oder Spiele-Apps nutzen	28		54	34	19	9
On-Demand-Dienste oder Streaming nutzen (z. B. Spotify, Netflix)	20	+3	46	24	14	2
Dienstleistungen online bestellen oder buchen (z. B. Reisen)	18		21	21	24	9
Sprachsteuerung nutzen (z. B. Apple Siri, Google Assistent)	12		28	11	8	4
Zus.-arbeit mit anderen über Anwendungen (z. B. Google Docs)	8		15	10	8	2
Gesundheits-/Fitnessanwendungen nutzen (z.B. Schritte zählen)	8		8	11	5	7
Lernangebote übers Internet nutzen (z. B. Online-Kurse)	8	-4	16	9	6	1
Smart-Home-Anwendungen nutzen	3		3	4	1	3
Flirt-, Dating- oder Beziehungs-Apps nutzten	2	NEU	5	2	1	0,1

Frage D21_09 Bitte geben Sie nun an, welchen der Tätigkeiten auf der Liste Sie regelmäßig nachgehen, also ein- oder mehrmals pro Woche.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033), Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

SOZIALE MEDIEN/NETZWERKE (1/2)

Nutzung verschiedener Anbieter - NRW vs. Deutschland



Frage X08: Welche der folgenden sozialen Medien nutzen Sie - egal ob Sie aktiv etwas posten bzw. hochladen oder nur Inhalte/ Videos ansehen?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 20.406); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Angaben in Prozent

SOZIALE MEDIEN/NETZWERKE (2/2)

NRW: Nutzung verschiedener Anbieter nach Alter, Geschlecht und Bildung

	14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre	Männer	Frauen	Niedrig	Mittel	Hoch
WhatsApp	79	71	58	18	56	54	34	59	69
Facebook	66	52	34	10	39	39	23	41	52
YouTube	64	50	31	6	41	32	21	36	46
Instagram	37	15	5	1	13	14	3	9	21
Twitter	18	9	5	1	10	5	3	6	11
XING	4	12	5	1	9	3	0,2	4	14
Snapchat	22	5	1	0	6	6	2	3	7
LinkedIn	5	9	5	1	8	2	0,3	3	12
Google+	4	5	3	1	5	1	2	3	5
Andere	10	6	2	1	5	4	1	3	7
Keines	3	10	20	29	18	15	19	19	14

Frage X08: Welche der folgenden sozialen Medien nutzen Sie - egal ob Sie aktiv etwas posten bzw. hochladen oder nur Inhalte/ Videos ansehen?
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 3.721); Alter (14-29 J.: n= 789, 30-49 J.: n= 1.046, 50-64 J.: n= 864, 65+ J.: n= 1.022); Geschlecht (Männer: n= 1.854; Frauen: n= 1.867); Bildung (Gering: n= 1.314, Mittel: n= 957, Hoch: n= 1.252); Angaben in Prozent

Initiative D21

INDEXSÄULE 3: KOMPETENZ

Begriffswissen, Computer- und Internetanwendungen, Datenschutz

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

KOMPETENZ – KENNTNIS VON BEGRIFFEN (1/3)

NRW nach Geschlecht und vs. Deutschland

Top-2 (kann ich erklären / weiß in etwa was es bedeutet)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Cloud	57		68	46	57
Künstliche Intelligenz	52		65	40	52
Darknet	52		63	41	52
Virtual Reality	39		50	28	39
Algorithmus	38	-5	50	26	41
Elektronische Gesundheitsdienste	29	+7	37	23	32
E-Health	22		30	15	19
Bots (Social Bots, Chatbots)	18	-4	26	9	19
Big Data	17	-7	26	9	19
Industrie 4.0	16		26	7	19
Internet der Dinge	14		22	6	14
E-Government	14	-3	19	8	14
Blockchain	10	NEU	17	3	11
Smart Meter	10	+3	17	3	9

Frage D21_07: Hier sehen Sie eine Reihe von Begriffen rund um das Thema Internet und Digitalisierung. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diesen Begriff erklären können, in etwa wissen, was er bedeutet, ihn zumindest schon mal gehört haben oder den Begriff nicht kennen bzw. noch nie gehört haben.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren: n= 1.033); Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

KOMPETENZ – KENNTNIS VON BEGRIFFEN (2/3)

NRW nach Bildung

Top-2 (kann ich erklären / weiß in etwa was es bedeutet)	Nordrhein-Westfalen	Gering	Mittel	Hoch
Cloud	57	25	50	82
Künstliche Intelligenz	52	24	39	78
Darknet	52	25	44	76
Virtual Reality	39	11	26	64
Algorithmus	38	12	25	68
Elektronische Gesundheitsdienste	29	10	25	48
E-Health	22	5	18	42
Bots (Social Bots, Chatbots)	18	4	11	29
Big Data	17	4	12	34
Industrie 4.0	16	5	11	31
Internet der Dinge	14	4	8	25
E-Government	14	2	7	29
Blockchain	10	2	4	21
Smart Meter	10	2	9	15

Frage D21_07: Hier sehen Sie eine Reihe von Begriffen rund um das Thema Internet und Digitalisierung. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diesen Begriff erklären können, in etwa wissen, was er bedeutet, ihn zumindest schon mal gehört haben oder den Begriff nicht kennen bzw. noch nie gehört haben.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – KENNTNIS VON BEGRIFFEN (3/3)

NRW nach Alter

Top-2 (kann ich erklären / weiß in etwa was es bedeutet)	Nordrhein-Westfalen	14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Cloud	57	83	63	61	27
Künstliche Intelligenz	52	74	57	52	30
Darknet	52	69	54	58	29
Virtual Reality	39	67	44	33	16
Algorithmus	38	51	45	40	18
Elektronische Gesundheitsdienste	29	38	37	28	16
E-Health	22	31	29	22	9
Bots (Social Bots, Chatbots)	18	38	19	12	5
Big Data	17	21	22	17	9
Industrie 4.0	16	16	21	20	7
Internet der Dinge	14	17	19	13	7
E-Government	14	17	18	12	9
Blockchain	10	16	11	8	5
Smart Meter	10	14	15	9	2

Frage D21_07: Hier sehen Sie eine Reihe von Begriffen rund um das Thema Internet und Digitalisierung. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diesen Begriff erklären können, in etwa wissen, was er bedeutet, ihn zumindest schon mal gehört haben oder den Begriff nicht kennen bzw. noch nie gehört haben.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – COMPUTERANWENDUNGEN (1/3)

Von Office Programmen bis zu Programmiersprachen

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Ich kann Dateien wie z. B. Fotos von einem Gerät auf ein anderes Gerät übertragen	66	+5	73	59	67
Ich kann auf dem Computer Texte/ Präsentationen erstellen/ Berechnungen mit einem Tabellenkalkulationsprogramm durchführen*	53	NEU	63	44	54
Ich bin ausreichend kompetent, um anderen bei Internet-/ Computerproblemen zu helfen	29	-3	39	19	34
Ich beherrsche (mindestens) eine Programmiersprache (z. B. Java, C++, Python)	10	-5	12	8	12

*Neu ab 2018
Frage D21_05: Auf Computern und anderen Endgeräten kann man ja verschiedene Anwendungsmöglichkeiten nutzen.
Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen auf der Liste auf Sie persönlich zutreffen. Geben Sie Ihre Antwort dabei auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

KOMPETENZ – COMPUTERANWENDUNGEN (2/3)

Von Office Programmen bis zu Programmiersprachen

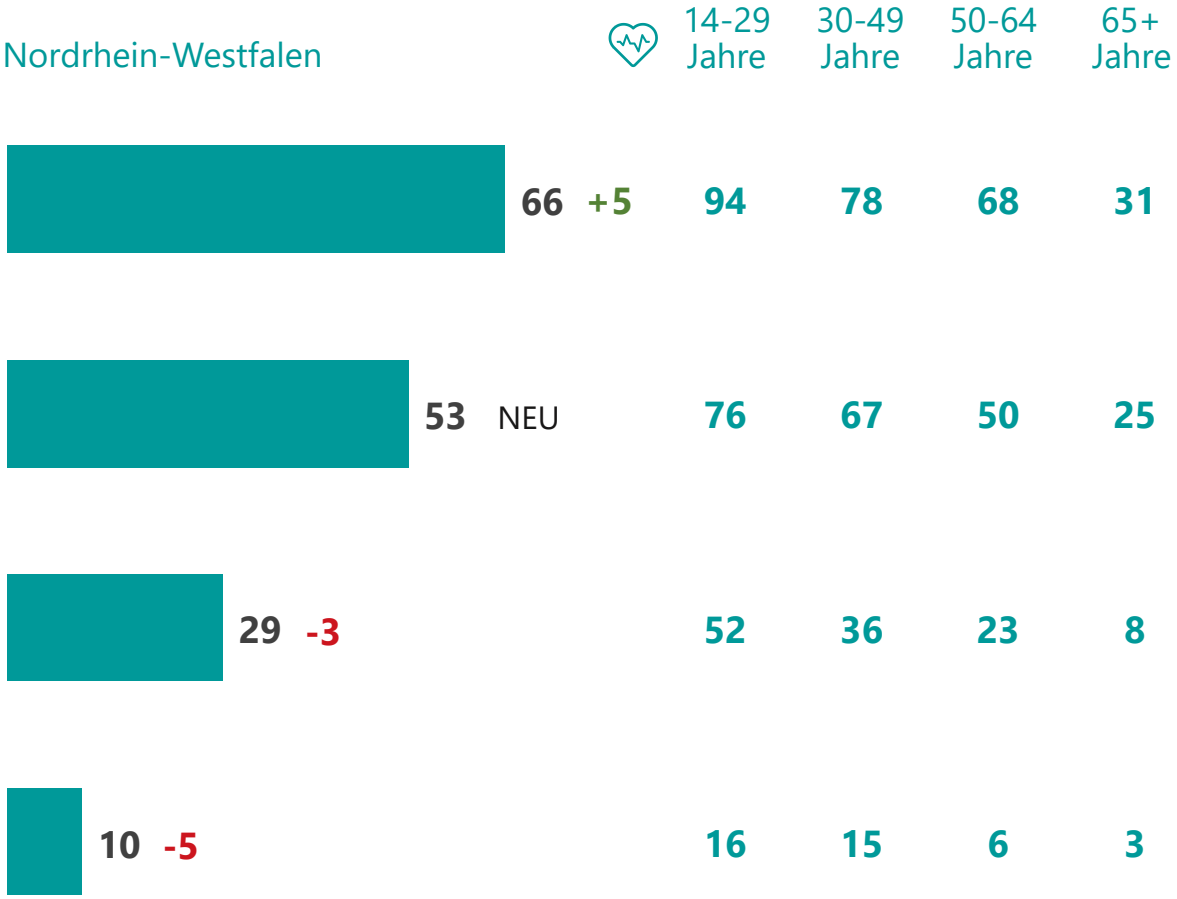
Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Ich kann Dateien wie z. B. Fotos von einem Gerät auf ein anderes Gerät übertragen	66	+5	35	65	86
Ich kann auf dem Computer Texte/ Präsentationen erstellen/ Berechnungen mit einem Tabellenkalkulationsprogramm durchführen	53	NEU	20	51	77
Ich bin ausreichend kompetent, um anderen bei Internet-/ Computerproblemen zu helfen	29	-3	7	21	46
Ich beherrsche (mindestens) eine Programmiersprache (z. B. Java, C++, Python)	10	-5	4	7	18

Frage D21_05: Auf Computern und anderen Endgeräten kann man ja verschiedene Anwendungsmöglichkeiten nutzen.
Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen auf der Liste auf Sie persönlich zutreffen. Geben Sie Ihre Antwort dabei auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – COMPUTERANWENDUNGEN (3/3)

Von Office Programmen bis zu Programmiersprachen

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)



Frage D21_05: Auf Computern und anderen Endgeräten kann man ja verschiedene Anwendungsmöglichkeiten nutzen.
Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen auf der Liste auf Sie persönlich zutreffen. Geben Sie Ihre Antwort dabei auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETANWENDUNGEN (1/3)

Von Google-Recherchen bis Gestalten von Webanwendungen

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Ich kann Internetrecherchen durchführen (z. B. bei Google)	74	+3	80	69	74
Bei Internet-Recherchen nutze ich mehr als eine Quelle, um mich zu informieren	59		68	50	61
Ich kann Inhalte in soziale Netzwerke einstellen ("posten") (z. B. Facebook, Xing, Google+)	51		55	47	50
Ich kann ein (Heim-)Netzwerk einrichten (z. B. WLAN, Router)	36	-7	54	19	40
Ich kann über mein Smartphone bezahlen, (z. B. Parkscheine, Bus-/Bahntickets, im App Store)*	29	NEU	36	23	27
Ich kann Webanwendungen gestalten (Websites, Wikis, Blogs, etc.)	19		22	15	20

*Neu ab 2018
Frage D21_05: Auf Computern und anderen Endgeräten kann man ja verschiedene Anwendungsmöglichkeiten nutzen.
Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen auf der Liste auf Sie persönlich zutreffen. Geben Sie Ihre Antwort dabei auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETANWENDUNGEN (2/3)

Von Google-Recherchen bis Gestalten von Webanwendungen

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Ich kann Internetrecherchen durchführen (z. B. bei Google)	74	+3	45	75	93
Bei Internet-Recherchen nutze ich mehr als eine Quelle, um mich zu informieren	59		30	57	78
Ich kann Inhalte in soziale Netzwerke einstellen ("posten") (z. B. Facebook, Xing, Google+)	51		25	49	64
Ich kann ein (Heim-)Netzwerk einrichten (z. B. WLAN, Router)	36	-7	17	30	53
Ich kann über mein Smartphone bezahlen, (z. B. Parkscheine, Bus-/Bahntickets, im App Store)	29	NEU	12	33	38
Ich kann Webanwendungen gestalten (Websites, Wikis, Blogs, etc.)	19		5	18	27

Frage D21_05: Auf Computern und anderen Endgeräten kann man ja verschiedene Anwendungsmöglichkeiten nutzen.
Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen auf der Liste auf Sie persönlich zutreffen. Geben Sie Ihre Antwort dabei auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETANWENDUNGEN (3/3)

Von Google-Recherchen bis Gestalten von Webanwendungen

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Ich kann Internetrecherchen durchführen (z. B. bei Google)	74	+3	97	84	81	40
Bei Internet-Recherchen nutze ich mehr als eine Quelle, um mich zu informieren	59		87	66	65	24
Ich kann Inhalte in soziale Netzwerke einstellen ("posten") (z. B. Facebook, Xing, Google+)	51		93	65	42	13
Ich kann ein (Heim-)Netzwerk einrichten (z. B. WLAN, Router)	36	-7	54	54	27	14
Ich kann über mein Smartphone bezahlen, (z. B. Parkscheine, Bus-/Bahntickets, im App Store)	29	NEU	49	45	19	7
Ich kann Webanwendungen gestalten (Websites, Wikis, Blogs, etc.)	19		29	26	18	3

Frage D21_05: Auf Computern und anderen Endgeräten kann man ja verschiedene Anwendungsmöglichkeiten nutzen.
Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen auf der Liste auf Sie persönlich zutreffen. Geben Sie Ihre Antwort dabei auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG (1/3)

Rund um Sicherheit und Eigenschutz

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Mir ist bewusst, dass Internet-Dienste und Apps persönliche Daten an andere Firmen weitergeben	76	+9	82	71	76
Ich nutze Antivirensoftware und aktualisiere diese regelmäßig	65	+5	73	57	66
Ich stelle aus Datenschutzgründen nur wenige persönliche Daten ins Internet	64		67	62	68
Ich kann seriöse von unseriösen Nachrichten im Internet unterscheiden	58	+7	67	49	57
Ich habe für unterschiedliche Dienste auch unterschiedliche Passwörter*	57	NEU	63	51	59
Ich kann bei der Nutzung sozialer Netzwerke mit Unhöflichkeiten oder Anfeindungen umgehen	53	+9	59	47	51
Bei Suchmaschinen verlasse ich mich vor allem auf die Treffer auf der ersten Seite	39	+6	38	40	36

*Neu ab 2018
Frage D21_06: Ich lese Ihnen nun Aussagen zur Internetnutzung vor.
Bitte geben Sie wieder auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit diese auf Sie zutreffen
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht ((Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG (2/3)

Rund um Sicherheit und Eigenschutz

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Mir ist bewusst, dass Internet-Dienste und Apps persönliche Daten an andere Firmen weitergeben	76	+9	48	79	92
Ich nutze Antivirensoftware und aktualisiere diese regelmäßig	65	+5	40	66	83
Ich stelle aus Datenschutzgründen nur wenige persönliche Daten ins Internet	64		44	72	78
Ich kann seriöse von unseriösen Nachrichten im Internet unterscheiden	58	+7	31	56	77
Ich habe für unterschiedliche Dienste auch unterschiedliche Passwörter	57	NEU	34	60	73
Ich kann bei der Nutzung sozialer Netzwerke mit Unhöflichkeiten oder Anfeindungen umgehen	53	+9	29	53	68
Bei Suchmaschinen verlasse ich mich vor allem auf die Treffer auf der ersten Seite	39	+6	24	42	43

Frage D21_06: Ich lese Ihnen nun Aussagen zur Internetnutzung vor.
Bitte geben Sie wieder auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit diese auf Sie zutreffen
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG (3/3)

Rund um Sicherheit und Eigenschutz

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)

	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Mir ist bewusst, dass Internet-Dienste und Apps persönliche Daten an andere Firmen weitergeben	76	+9	97	87	83	42
Ich nutze Antivirensoftware und aktualisiere diese regelmäßig	65	+5	71	83	69	37
Ich stelle aus Datenschutzgründen nur wenige persönliche Daten ins Internet	64		56	78	81	40
Ich kann seriöse von unseriösen Nachrichten im Internet unterscheiden	58	+7	79	67	60	30
Ich habe für unterschiedliche Dienste auch unterschiedliche Passwörter	57	NEU	68	68	63	31
Ich kann bei der Nutzung sozialer Netzwerke mit Unhöflichkeiten oder Anfeindungen umgehen	53	+9	79	62	54	22
Bei Suchmaschinen verlasse ich mich vor allem auf die Treffer auf der ersten Seite	39	+6	53	47	39	20

Frage D21_06: Ich lese Ihnen nun Aussagen zur Internetnutzung vor.
Bitte geben Sie wieder auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit diese auf Sie zutreffen
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG

NRW vs. Deutschland

Unterstützung nötig beim ...

	JA		NEIN		Für mich nicht relevant*	
Bedienen und Anwenden z. B. Office-Programme, Video- und Bildbearbeitung, Aktualisierung von Sicherheitseinstellungen	27	(28)	46	(46)	27	(26)
Informieren und Recherchieren z. B. kritisches Beurteilen von Suchergebnissen und Informationen, Wissen über die Quellen und deren dahinterliegende Absichten; Erkennen von gesetzeswidrigen Angeboten	21	(23)	56	(53)	23	(24)
Kommunizieren und Kooperieren z.B. Chats einrichten, Gruppen bilden, Telefon- oder Videokonferenzen einrichten etc.	22	(24)	42	(42)	36	(34)
Produzieren und Präsentieren z. B. Websites oder Videos gestalten und veröffentlichen und die damit verbundenen rechtlichen Grundlagen (z. B. Urheberrecht) kennen	34	(30)	22	(28)	44	(42)
Analysieren und Reflektieren z. B. Manipulation in digitalen Medien erkennen, sich eine objektive Meinung bilden und die eigene Mediennutzung regulieren. Erkennen von Cybergewalt und -kriminalität und entsprechend reagieren können	32	(31)	31	(31)	37	(38)
Problemlösen und Modellieren z. B. Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren	36	(34)	17	(22)	47	(45)

Frage D21_05a: Heutzutage werden immer mehr Medien genutzt. Wenn Sie an Ihre alltägliche Mediennutzung denken: Wobei benötigen Sie noch Unterstützung?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); *inkl. Keine Angabe; Angaben und Abweichungen in Prozent

Werte in Klammern = Deutschland

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG

NRW nach Geschlecht

Unterstützung nötig beim …	Männer			Frauen		
	Ja	Nein	Nicht relevant*	Ja	Nein	Nicht relevant*
Bedienen und Anwenden	23	57	20	30	35	35
Informieren und Recherchieren	18	64	18	24	48	28
Kommunizieren und Kooperieren	20	48	32	24	36	40
Produzieren und Präsentieren	31	28	41	37	16	47
Analysieren und Reflektieren	30	37	33	34	24	42
Problemlösen und Modellieren	35	22	43	36	12	52

Frage D21_05a: Heutzutage werden immer mehr Medien genutzt. Wenn Sie an Ihre alltägliche Mediennutzung denken: Wobei benötigen Sie noch Unterstützung?
Basis: NRW Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); *inkl. Keine Angabe; Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG

NRW nach Bildung

Unterstützung nötig beim …	Gering			Mittel			Hoch		
	Ja	Nein	Nicht relevant*	Ja	Nein	Nicht relevant*	Ja	Nein	Nicht relevant*
Bedienen und Anwenden	26	25	49	33	40	27	26	63	11
Informieren und Recherchieren	19	36	45	31	47	22	16	74	10
Kommunizieren und Kooperieren	22	21	57	27	37	36	22	55	23
Produzieren und Präsentieren	24	14	62	40	17	43	40	28	32
Analysieren und Reflektieren	24	17	59	39	25	36	32	42	26
Problemlösen und Modellieren	23	13	64	38	13	49	41	21	38

Frage D21_05a: Heutzutage werden immer mehr Medien genutzt. Wenn Sie an Ihre alltägliche Mediennutzung denken: Wobei benötigen Sie noch Unterstützung?
Basis: NRW Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); *inkl. Keine Angabe; Angaben in Prozent

KOMPETENZ – INTERNETNUTZUNG

NRW nach Alter

Unterstützung nötig beim …	14-29 Jahre			30-49 Jahre			50-64 Jahre			65+ Jahre		
	Ja	Nein	Nicht rel.*	Ja	Nein	Nicht rel.*	Ja	Nein	Nicht rel.*	Ja	Nein	Nicht rel.*
Bedienen und Anwenden	24	61	15	21	59	20	33	43	24	30	25	45
Informieren und Recherchieren	19	72	9	21	63	16	20	60	20	22	32	46
Kommunizieren und Kooperieren	20	69	11	20	52	28	27	33	40	23	19	58
Produzieren und Präsentieren	38	40	22	35	28	37	41	13	46	25	11	64
Analysieren und Reflektieren	36	49	15	36	34	30	33	28	40	24	16	60
Problemlösen und Modellieren	47	23	30	39	22	39	34	13	53	25	11	64

Frage D21_05a: Heutzutage werden immer mehr Medien genutzt. Wenn Sie an Ihre alltägliche Mediennutzung denken: Wobei benötigen Sie noch Unterstützung?
Basis: NRW Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); *inkl. Keine Angabe; Angaben in Prozent

Initiative D21

OFFENHEIT

Einstellungen

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

OFFENHEIT

Einstellungen zu Internet und digitaler Welt – nach Geschlecht (1/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Ich bin bereit, meine **Befunde** anonym an Univ./ Forschungseinrichtungen zur Verbesserung von Diagnosen **zu spenden***	43	NEU	45	42	41
Ich gehe davon aus, dass durch die neue **Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sorgfältiger** mit meinen **Daten** umgegangen wird*	34	NEU	34	33	37
Die **Unternehmen** sind sich ihrer Verantwortung bewusst, dass sie mit vielen Daten **verant-wortungsbewusst** umgehen müssen*	31	NEU	31	31	33
Die Dynamik und Komplexität der **Digitalisierung überfordern** mich	29	-4	20	38	33

*Neu ab 2018
Frage D21_19: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen zum Internet und der digitalen Welt im Allgemeinen vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß vorliegender Liste.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zu Internet und digitaler Welt – nach Geschlecht (2/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Ich finde es gut, wenn mir Unternehmen einen **individuellen Tarif** auf Basis meines **Nutzungs-verhaltens** anbieten	25	+3	28	22	28
Die **DSGVO** hat dazu geführt, dass ich mich jetzt **informierter** über den Umgang mit meinen Daten fühle als vorher*	21	NEU	21	20	21
Es ist für mich in Ordnung, wenn im **Tausch für einen Service** der Anbieter des Dienstes **Zugriff** auf meine **persönlichen Daten** erhält	14		15	13	16
Internet und digitale Angebote führen dazu, mich **ehrenamtlich** bei Themen **zu engagieren** anstatt mich fest an einen Verein zu binden	6	-3	8	5	9

*Neu ab 2018
Frage D21_19: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen zum Internet und der digitalen Welt im Allgemeinen vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß vorliegender Liste.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zu Internet und digitaler Welt – NRW nach Bildung (1/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Ich bin bereit, meine **Befunde** anonym an Univ./ Forschungseinrichtungen zur Verbesserung von Diagnosen **zu spenden**	43	NEU	31	39	54
Ich gehe davon aus, dass durch die neue **Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sorgfältiger** mit meinen **Daten** umgegangen wird	34	NEU	24	33	40
Die **Unternehmen** sind sich ihrer Verantwortung bewusst, dass sie mit vielen Daten **verant-wortungsbewusst** umgehen müssen	31	NEU	26	30	34
Die Dynamik und Komplexität der **Digitalisierung überfordern** mich	29	-4	46	31	19

Frage D21_19: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen zum Internet und der digitalen Welt im Allgemeinen vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß vorliegender Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zu Internet und digitaler Welt – NRW nach Bildung (2/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Ich finde es gut, wenn mir Unternehmen einen **individuellen Tarif** auf Basis meines **Nutzungs-verhaltens** anbieten	25	+3	17	26	27
Die **DSGVO** hat dazu geführt, dass ich mich jetzt **informierter** über den Umgang mit meinen Daten fühle als vorher	21	NEU	17	20	24
Es ist für mich in Ordnung, wenn im **Tausch für einen Service** der Anbieter des Dienstes **Zugriff** auf meine **persönlichen Daten** erhält	14		8	15	14
Internet und digitale Angebote führen dazu, mich **ehrenamtlich** bei Themen **zu engagieren** anstatt mich fest an einen Verein zu binden	6	-3	3	6	8

Frage D21_19: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen zum Internet und der digitalen Welt im Allgemeinen vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß vorliegender Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zu Internet und digitaler Welt – NRW nach Alter (1/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen	14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Ich bin bereit, meine **Befunde** anonym an Univ./ Forschungseinrichtungen zur Verbesserung von Diagnosen **zu spenden**	43 NEU	48	36	51	39
Ich gehe davon aus, dass durch die neue **Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sorgfältiger** mit meinen **Daten** umgegangen wird	34 NEU	38	37	34	27
Die **Unternehmen** sind sich ihrer Verantwortung bewusst, dass sie mit vielen Daten **verant-wortungsbewusst** umgehen müssen	31 NEU	41	31	31	23
Die Dynamik und Komplexität der **Digitalisierung überfordern** mich	29 -4	12	28	32	42

Frage D21_19: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen zum Internet und der digitalen Welt im Allgemeinen vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß vorliegender Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zu Internet und digitaler Welt – NRW nach Alter (2/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Ich finde es gut, wenn mir Unternehmen einen **individuellen Tarif** auf Basis meines **Nutzungs-verhaltens** anbieten	25	+3	33	29	29	9
Die **DSGVO** hat dazu geführt, dass ich mich jetzt **informierter** über den Umgang mit meinen Daten fühle als vorher	21	NEU	19	30	18	14
Es ist für mich in Ordnung, wenn im **Tausch für einen Service** der Anbieter des Dienstes **Zugriff** auf meine **persönlichen Daten** erhält	14		26	15	13	4
Internet und digitale Angebote führen dazu, mich **ehrenamtlich** bei Themen **zu engagieren** anstatt mich fest an einen Verein zu binden	6	-3	15	6	5	2

Frage D21_19: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen zum Internet und der digitalen Welt im Allgemeinen vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß vorliegender Liste.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zur Nutzung von Internet und digitalen Anwendungen - Geschlecht (1/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Benötigte **Informationen suche** ich zuerst im Internet	68	+7	74	61	68
Digitale Medien müssen heutzutage grundlegender Bestandteil aller Schulfächer sein	64		68	61	69
Ich bin daran interessiert, mein **Wissen** im Bereich Computer, Internet und digitale Themen **auszubauen***	46	NEU	56	38	49
Stoße bei Nutzung digitaler Geräte wie Computer/ Smartphone und Programmen, Apps/ Anwendungen **häufig an meine Grenzen**	39		34	43	38
Es hätte **negative Auswirkungen** auf das tägliche Leben, wenn es das Internet und digitale Geräte morgen nicht mehr gäbe	39		43	35	41

*Neu ab 2018
Frage D21_08: Ich lese Ihnen nun weitere Aussagen zur Nutzung digitaler Geräte und des Internets vor.
Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit Sie zustimmen.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht: (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben und Abweichungen in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zur Nutzung von Internet und digitalen Anwendungen - Geschlecht (2/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Männer	Frauen	Deutschland
Digitalisierung bietet die Möglichkeit, **beruflich flexibler** zu sein u. damit Arbeits-/Privatleben besser zu vereinbaren	36	-5	40	33	37
Möchte in Zukunft **öfter bewusst „offline"** sein**	31		27	34	33
Das Internet und digitale Angebote ermöglichen es mir, mich **gesellschaftlich und politisch** aktiver **einzubringen***	28	NEU	33	23	32
Habe **Interesse an den neuesten Trends** im digitalen Umfeld (neue Geräte, neue Software, neue Apps, etc.)	27		38	18	29
Ich kann mir vorstellen, mich von einem **Arzt** aus der Ferne **über eine Videokonferenz behandeln** zu lassen*	21	NEU	25	16	26

*Neu ab 2018; **Onliner ab 14 Jahren (Deutschland: n= 1.583, NRW: n= 866); Geschlecht: (Männer: n= 433, Frauen: n= 433)
Frage D21_08: Ich lese Ihnen nun weitere Aussagen zur Nutzung digitaler Geräte und des Internets vor.
Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit Sie zustimmen.
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht: (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zur Nutzung von Internet und digitalen Anwendungen - Bildung (1/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Benötigte **Informationen suche** ich zuerst im Internet	68	+7	43	68	83
Digitale Medien müssen heutzutage grundlegender Bestandteil aller Schulfächer sein	64		47	67	71
Ich bin daran interessiert, mein **Wissen** im Bereich Computer, Internet und digitale Themen **auszubauen***	46	NEU	26	45	59
Stoße bei Nutzung digitaler Geräte wie Computer/ Smartphone und Programmen, Apps/ Anwendungen **häufig an meine Grenzen**	39		49	44	30
Es hätte **negative Auswirkungen** auf das tägliche Leben, wenn es das Internet und digitale Geräte morgen nicht mehr gäbe	39		20	34	50

*Neu ab 2018
Frage D21_08: Ich lese Ihnen nun weitere Aussagen zur Nutzung digitaler Geräte und des Internets vor.
Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit Sie zustimmen.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zur Nutzung von Internet und digitalen Anwendungen - Bildung (2/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Gering	Mittel	Hoch
Digitalisierung bietet die Möglichkeit, **beruflich flexibler** zu sein u. damit Arbeits-/Privatleben besser zu vereinbaren	36	-5	15	30	53
Möchte in Zukunft **öfter bewusst „offline"** sein*	31		22	32	33
Das Internet und digitale Angebote ermöglichen es mir, mich **gesellschaftlich und politisch** aktiver **einzubringen**	28	NEU	13	27	36
Habe **Interesse an den neuesten Trends** im digitalen Umfeld (neue Geräte, neue Software, neue Apps, etc.)	27		15	21	34
Ich kann mir vorstellen, mich von einem **Arzt** aus der Ferne **über eine Videokonferenz behandeln** zu lassen	21	NEU	12	21	25

* Onliner ab 14 Jahren: NRW n= 866; Bildung (Gering: n= 217, Mittel: n= 263, Hoch: n= 327)
Frage D21_08: Ich lese Ihnen nun weitere Aussagen zur Nutzung digitaler Geräte und des Internets vor.
Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit Sie zustimmen.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zur Nutzung von Internet und digitalen Anwendungen - Alter (1/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Benötigte **Informationen suche** ich zuerst im Internet	68	+7	91	77	71	37
Digitale Medien müssen heutzutage grundlegender Bestandteil aller Schulfächer sein	64		75	63	67	54
Ich bin daran interessiert, mein **Wissen** im Bereich Computer, Internet und digitale Themen **auszubauen**	46	NEU	66	60	41	22
Stoße bei Nutzung digitaler Geräte wie Computer/ Smartphone und Programmen, Apps/ Anwendungen **häufig an meine Grenzen**	39		22	34	49	48
Es hätte **negative Auswirkungen** auf das tägliche Leben, wenn es das Internet und digitale Geräte morgen nicht mehr gäbe	39		69	43	33	17

Frage D21_08: Ich lese Ihnen nun weitere Aussagen zur Nutzung digitaler Geräte und des Internets vor.
Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit Sie zustimmen.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

OFFENHEIT

Einstellungen zur Nutzung von Internet und digitalen Anwendungen - Alter (2/2)

Top-2 (Trifft voll und ganz zu / Trifft eher zu)	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Digitalisierung bietet die Möglichkeit, **beruflich flexibler** zu sein u. damit Arbeits-/Privatleben besser zu vereinbaren	36	-5	65	50	29	7
Möchte in Zukunft **öfter bewusst „offline"** sein*	31		36	30	34	19
Das Internet und digitale Angebote ermöglichen es mir, mich **gesellschaftlich und politisch** aktiver **einzubringen**	28	NEU	52	31	23	10
Habe **Interesse an den neuesten Trends** im digitalen Umfeld (neue Geräte, neue Software, neue Apps, etc.)	27		51	38	17	9
Ich kann mir vorstellen, mich von einem **Arzt** aus der Ferne **über eine Videokonferenz behandeln** zu lassen	21	NEU	26	24	20	13

* Onliner ab 14 Jahren: NRW n= 866; Alter (14-29 J.: n= 190, 30-49 J.: n= 285, 50-64 J.: n= 230, 65+ J.: n= 161)
Frage D21_08: Ich lese Ihnen nun weitere Aussagen zur Nutzung digitaler Geräte und des Internets vor.
Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-5 gemäß der vorliegenden Liste an, inwieweit Sie zustimmen.
Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Prozent

Initiative D21

INDEXWERT UND NUTZERTYPEN

Entwicklung von Index und Segmenten

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

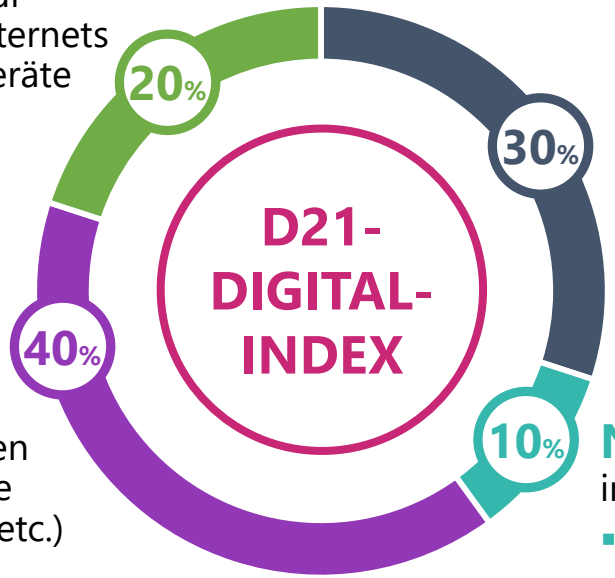
KANTAR TNS

DER D21-DIGITAL-INDEX

Die vier Themensäulen des Index und deren Gewichtung

Offenheit zum Internet
- Einstellungen zur Nutzung des Internets und digitaler Geräte

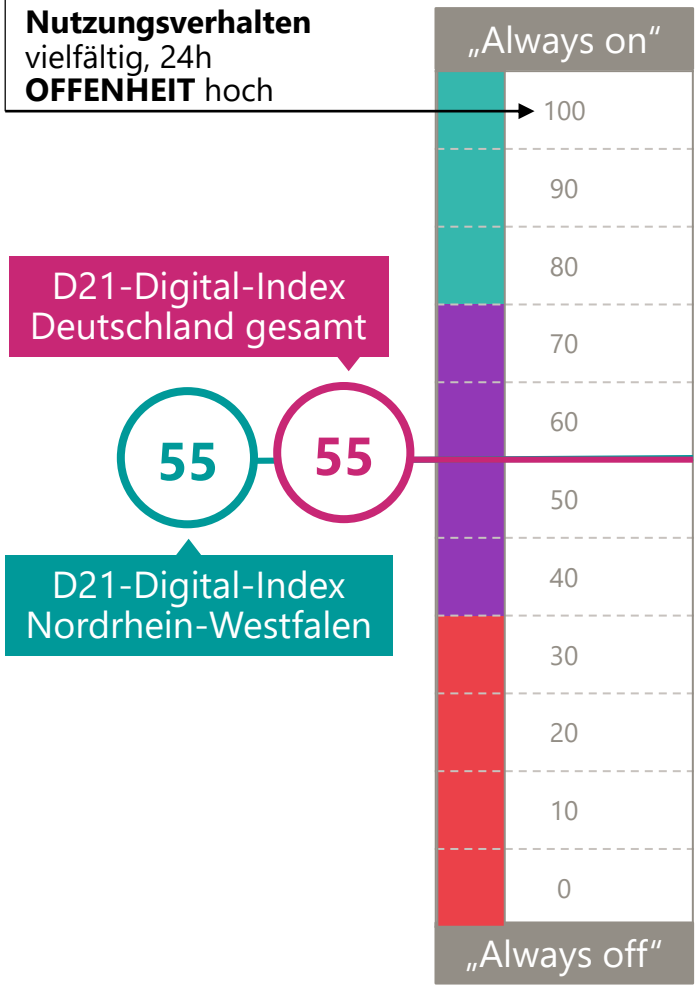
Ditigtale **Kompetenz**
- Wissen zu digitalen Themen (z.B. Begriffe wie Cloud, eHealth etc.)
- Technische bzw. digitale Kompetenz



Zugang
zur Digitalisierung
- Internetnutzung (beruflich/privat)
- Geräteausstattung

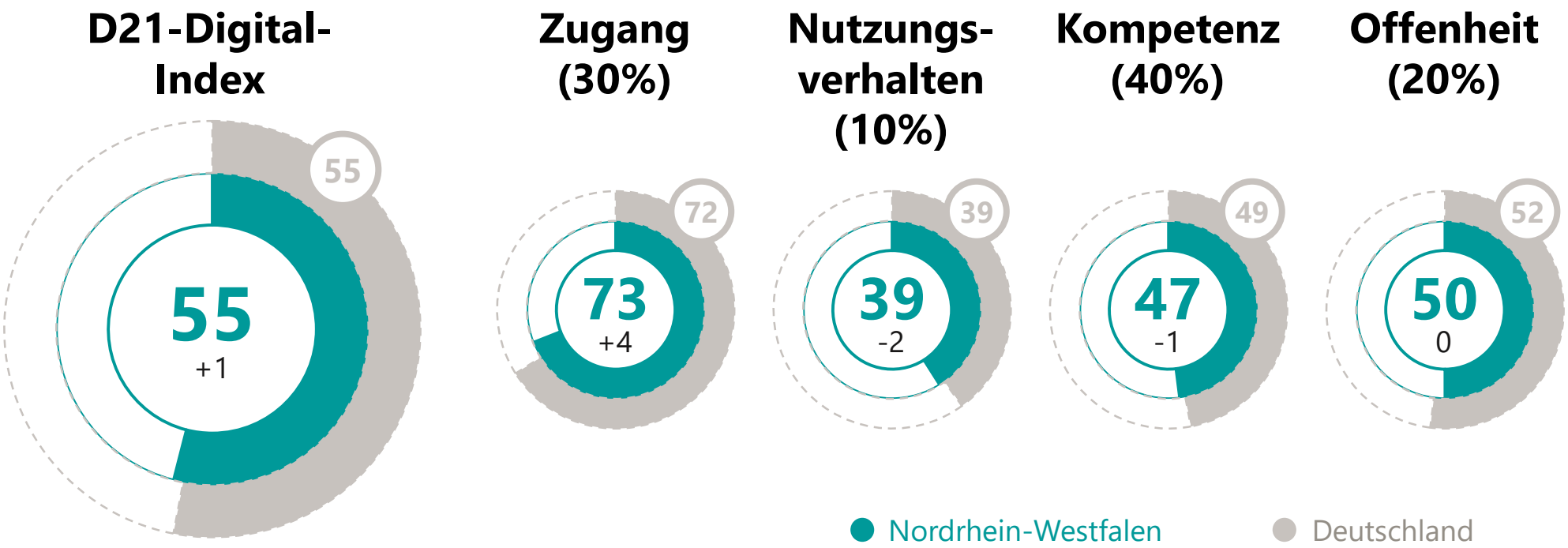
Nutzungsverhalten
in der digitalen Welt
- Digitale Anwendungen, die Bürger regelmäßig nutzen
- Durchschnittliche Nutzungsdauer Internet

ZUGANG total
KOMPETENZ hoch
Nutzungsverhalten vielfältig, 24h
OFFENHEIT hoch



Der D21-DIGITAL-INDEX – Indexwerte (1/4)

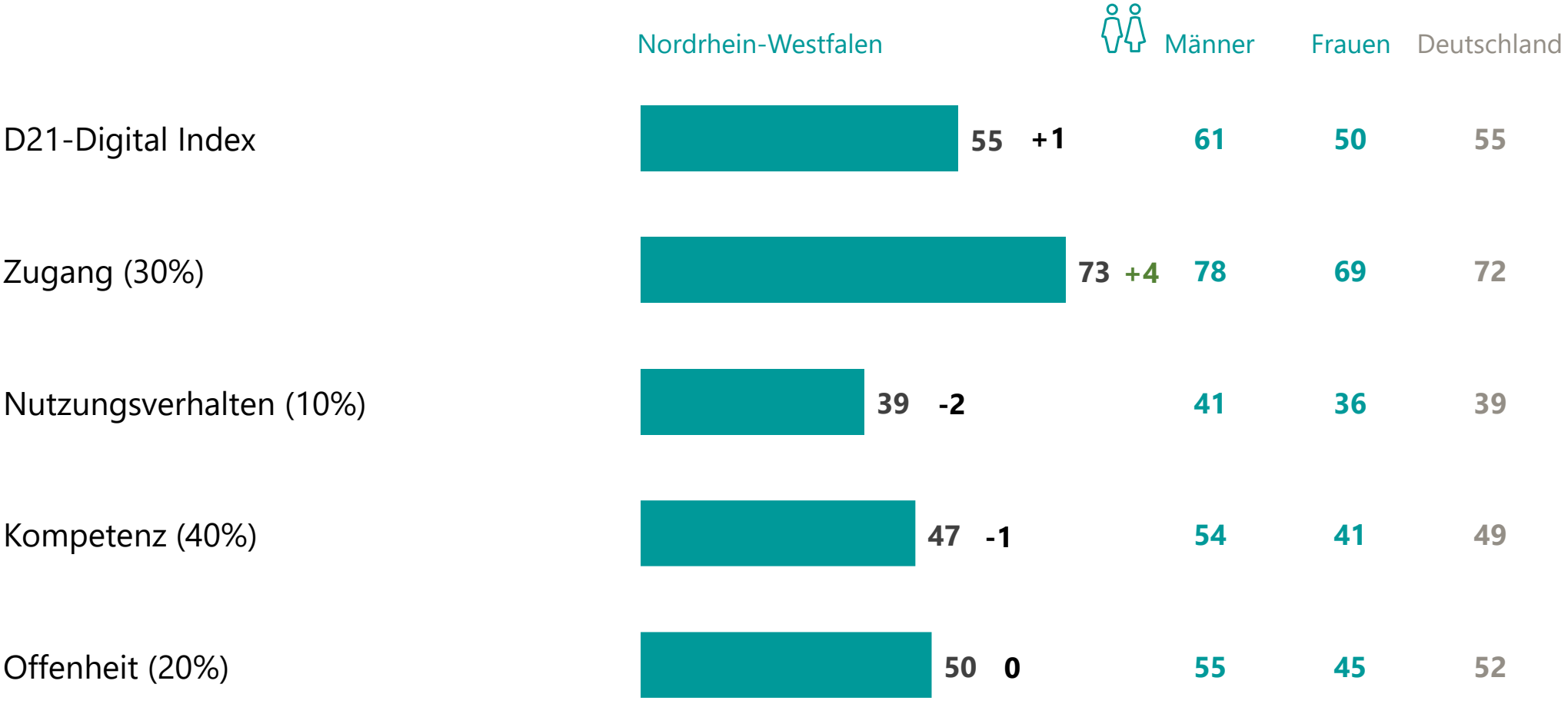
NRW im Vergleich zu Deutschland



Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Angaben und Abweichungen in Index-Punkten

Der D21-DIGITAL-INDEX – Indexwerte (2/4)

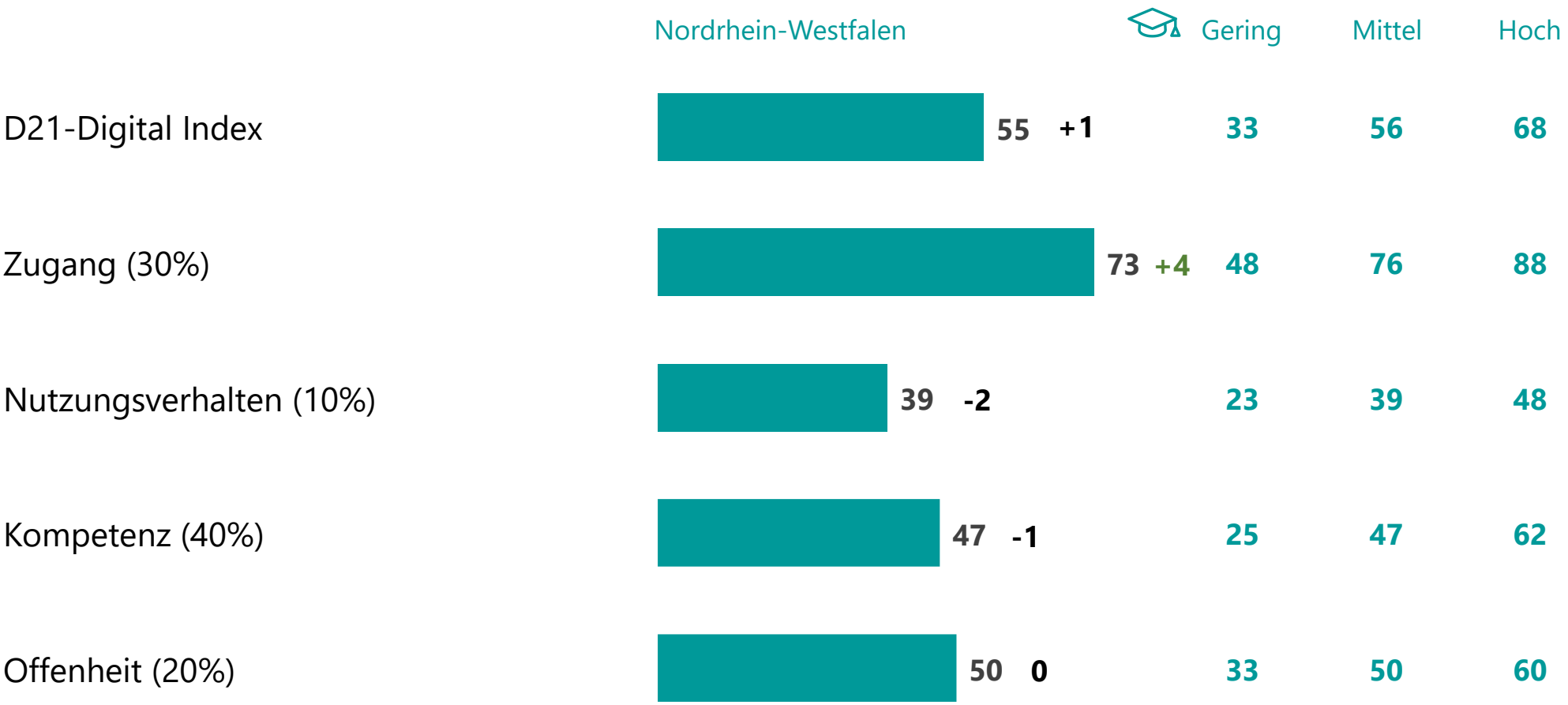
NRW im Vergleich zu Deutschland und nach Geschlecht



Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Geschlecht (Männer: n= 492, Frauen: n= 541); Angaben in Index-Punkten

Der D21-DIGITAL-INDEX – Indexwerte (3/4)

NRW nach Bildung



Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Bildung (Gering: n= 346, Mittel: n= 292, Hoch: n= 335); Angaben in Index-Punkten

Der D21-DIGITAL-INDEX – Indexwerte (4/4)

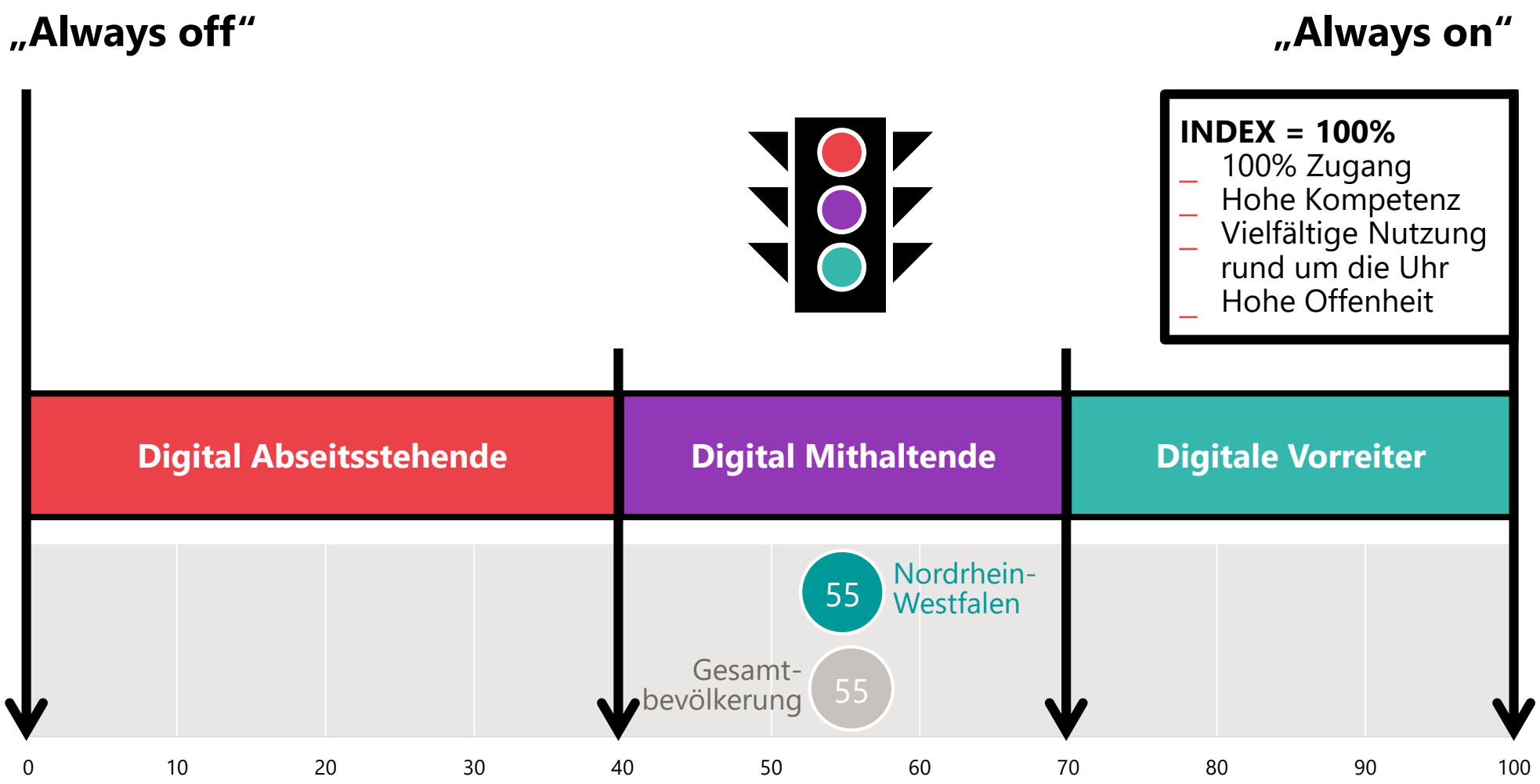
NRW nach Alter

	Nordrhein-Westfalen		14-29 Jahre	30-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
D21-Digital Index	55	+1	72	66	56	29
Zugang (30%)	73	+4	92	88	77	41
Nutzungsverhalten (10%)	39	-2	55	47	39	17
Kompetenz (40%)	47	-1	65	58	48	23
Offenheit (20%)	50	0	67	59	49	30

Basis: NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Alter (14-29 J.: n= 192, 30-49 J.: n= 297, 50-64 J.: n= 257, 65+ J.: n= 287); Angaben in Index-Punkten

Der D21-DIGITAL-INDEX

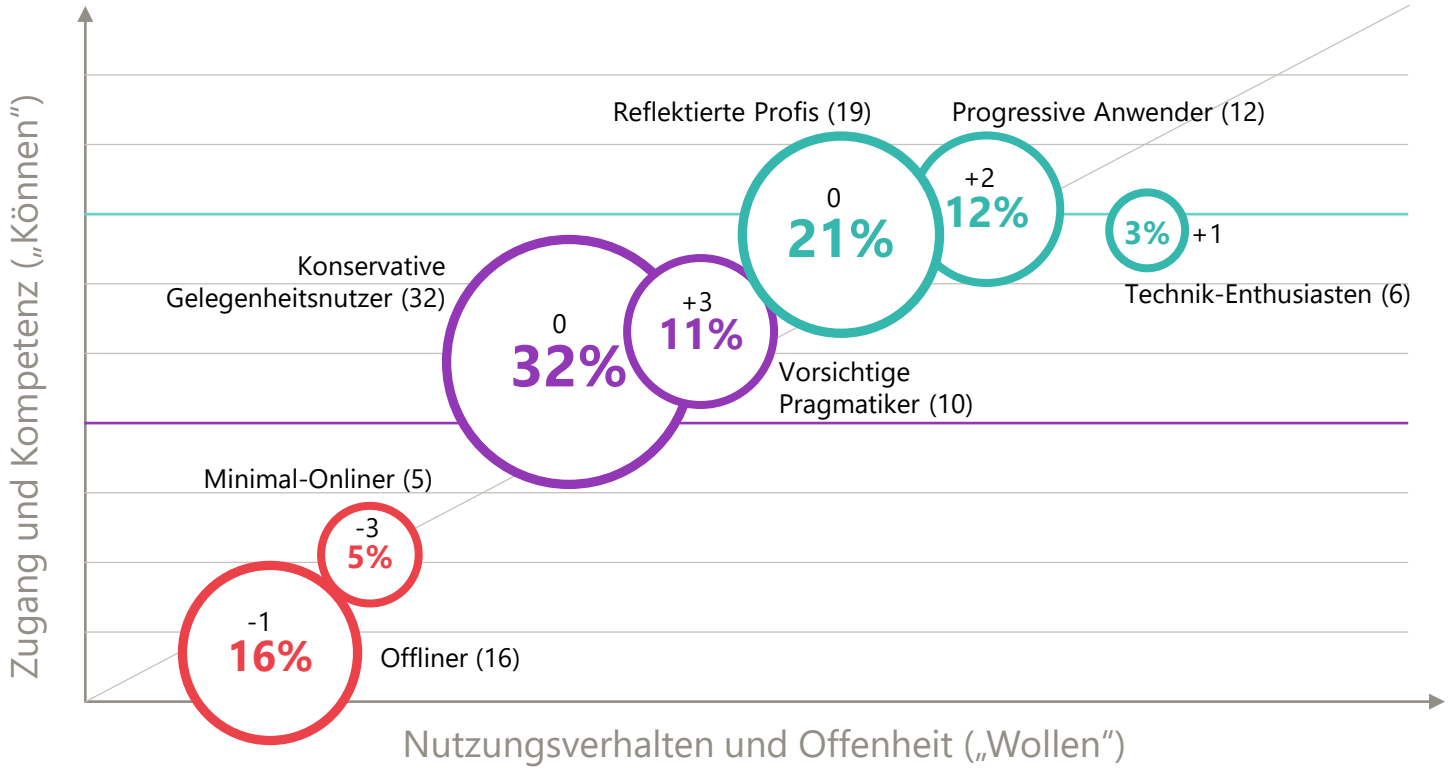
Verortung in der Gesellschaft (1/6) - Leseerläuterung



Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.
KANTAR TNS
Initiative D21

Der D21-DIGITAL-INDEX

Verortung in der Gesellschaft (2/6) - Nutzertypen verortet



Digitale Vorreiter: 36% (37)

Digital Mithaltende: 43% (42)

Digital Abseitsstehende: 21% (21)

Werte in Klammern = Deutschland
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Angaben und Abweichungen in Prozent

Initiative D21

SCHWERPUNKT VERNETZTE LEBENSWELTEN

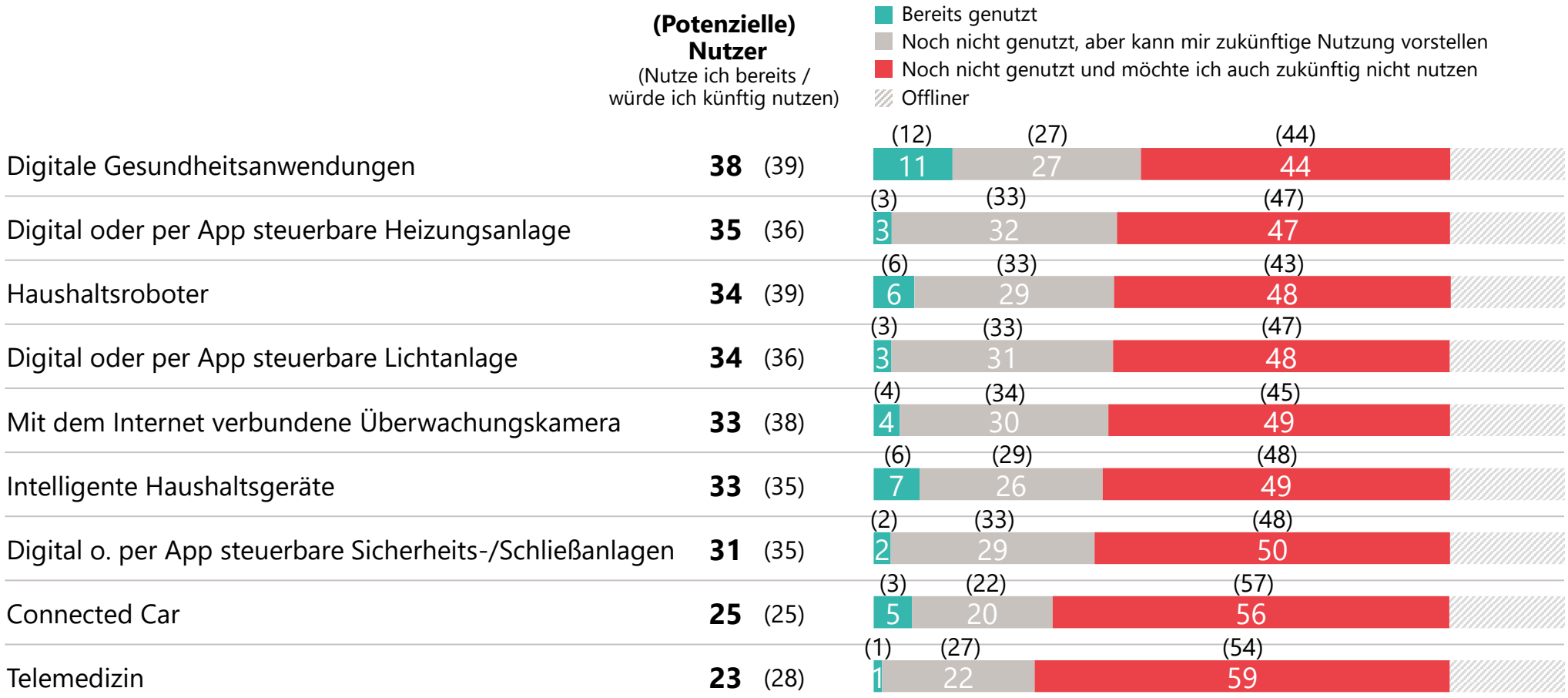
Bekanntheit, Nutzung und Wohlbefinden bei Smart Home- und E-Health-Anwendungen

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

SMART HOME UND E-HEALTH – NUTZUNG



Rest zu 100% = Weiß nicht / keine Angabe
Frage D21_10a: Welche dieser Geräte haben Sie bereits genutzt oder würden Sie evtl. zukünftig nutzen?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren n= 1.033); Angaben in Prozent

Werte in Klammern = Deutschland

SMART HOME UND E-HEALTH

Gründe für Nicht-Nutzung

Sehe keinen Nutzen	Zu unsicher (Datenschutz)	Zu teuer	Zu unpersönlich	Zu kompliziert
49	36	35	24	18
(50)	(36)	(35)	(25)	(21)

Frage D21_10b: Aus welchem Grund nutzen Sie (einen Teil) dieser Geräte oder Anwendungen noch nicht?
Basis: Personen ab 14 Jahren, die nicht alle Smart-Home-/E-Health-Anwendungen nutzen (Deutschland n= 1.583; NRW n= 866); Angaben in Prozent

Werte in Klammern = Deutschland

INTELLIGENTE GERÄTE

Persönliches Wohlbefinden (1/2)

		Fühle mich eher wohl		Teils, teils		Fühle mich eher unwohl	
Implantat* das bei Bedarf ein Medikament abgibt, Werte überwacht und im Notfall den Arzt alarmiert	NEU	32	(41)	31	(28)	32	(25)
Smartes Sicherheitssystem*, das Störungen automatisch meldet	NEU	22	(24)	33	(32)	40	(37)
Elektronische Geräte zuhause sind alle **vernetzt** und lassen sich **per Smartphone steuern***	NEU	19	(21)	28	(26)	47	(47)
Beratung im Internet zu Apps / Produkten / Dienstleistungen **durch virtuelle Berater oder digitale Assistenten**		14	(13)	29	(31)	51	(49)
Digitaler Assistent zu Hause über den via Sprache diverse Anwendungen gesteuert werden (z. B. Amazon Echo Alexa)	-6	14	(13)	25	(24)	+8 54	(55)

Rest zu 100% = Weiß nicht / keine Angabe; * Neu ab 2018
Frage D21_23: Intelligente Produkte, Maschinen, Software und Roboter können in unterschiedlichen Lebensbereichen zum Einsatz kommen.
Wie wohl würden Sie sich in folgenden Situationen fühlen, wenn Sie selbst mit dieser Technik in Berührung kommen würden?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren: n= 1.033); Angaben und Abweichungen in Prozent

Werte in Klammern = Deutschland

INTELLIGENTE GERÄTE

Persönliches Wohlbefinden (2/2)

	Fühle mich eher wohl			Teils, teils			Fühle mich eher unwohl		
Unterstützung durch einen Assistenzroboter zu Hause / im Krankenhaus / im Pflegeheim bei Krankheit / Pflege / Hilfe	-3	7	(11)		21	(27)		68	(57)
Kühlschrank bestellt automatisch* Lebensmittel nach, sobald diese aufgebraucht sind	NEU	7	(11)		22	(19)		66	(64)
Reisen im selbstfahrenden / autonomen Auto	-5	5	(8)	+3	20	(18)		71	(69)
Zusammenarbeit im Job **mit einem Roboter***, welcher ähnlich wie menschliche Kollegen agiert (z. B. bei der Produktion oder bei Beantwortung von Fragen im Kundenkontakt)	-7	5	(9)		26	(30)	+6	62	(51)

Rest zu 100% = Weiß nicht / keine Angabe; * Neu ab 2018
Frage D21_23: Intelligente Produkte, Maschinen, Software und Roboter können in unterschiedlichen Lebensbereichen zum Einsatz kommen.
Wie wohl würden Sie sich in folgenden Situationen fühlen, wenn Sie selbst mit dieser Technik in Berührung kommen würden?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren: n= 1.033); Angaben und Abweichungen in Prozent

Werte in Klammern = Deutschland

Initiative D21

SCHWERPUNKT DIGITALES ARBEITEN

Wissensaneignung, mobiles/digitales Arbeiten, Einstellungen

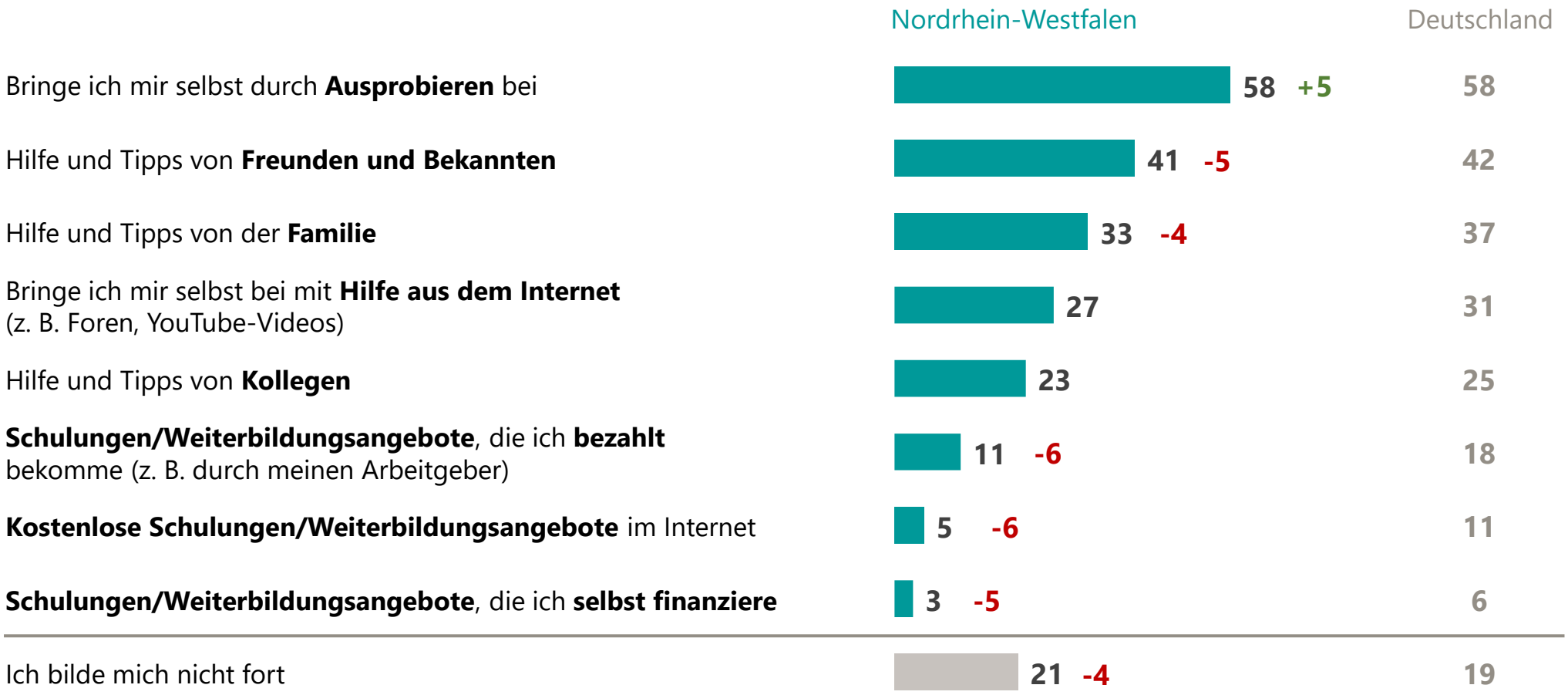
Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

KANTAR TNS

WISSENSANEIGNUNG

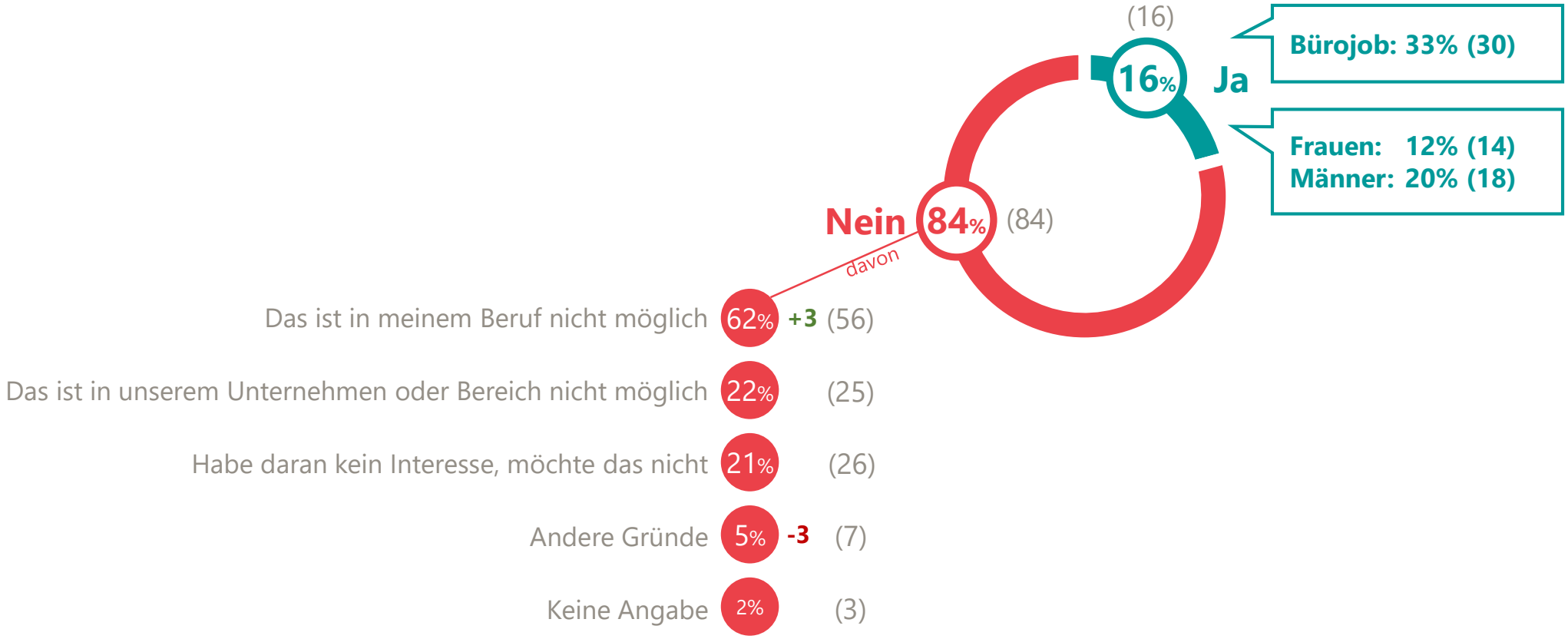
Wege der Wissensaneignung bzgl. Computer und Internet



Frage D21_17: Wie eignen Sie sich neues Wissen im Bereich Computer, Internet und digitale Themen an?
Basis: Deutschland (Wohnbevölkerung ab 14 Jahren n= 2.052); NRW (Personen ab 14 Jahren; n= 1.033); Angaben in Prozent

MOBILES/DIGITALES ARBEITEN (1/4)

Nutzung

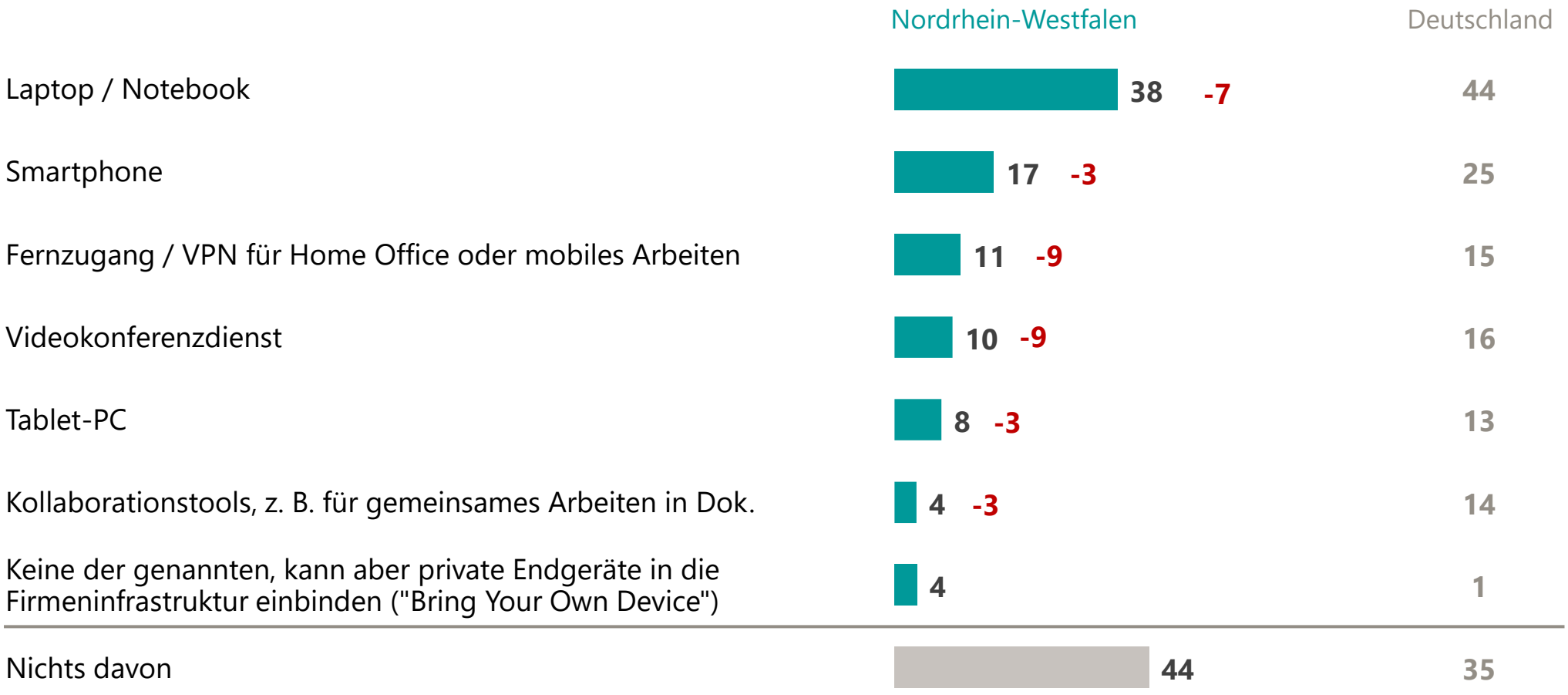


Frage D21_13: Nutzen Sie bei Ihrer derzeitigen Tätigkeit Telearbeit, Home Office oder mobiles Arbeiten?
Basis: Alle Berufstätigen und Befragten in beruflicher Ausbildung - Deutschland (n= 951); NRW (n= 504); Angaben in Prozent

Werte in Klammern = Deutschland

MOBILES/DIGITALES ARBEITEN (2/4)

Vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellte Systeme/Geräte/Medien

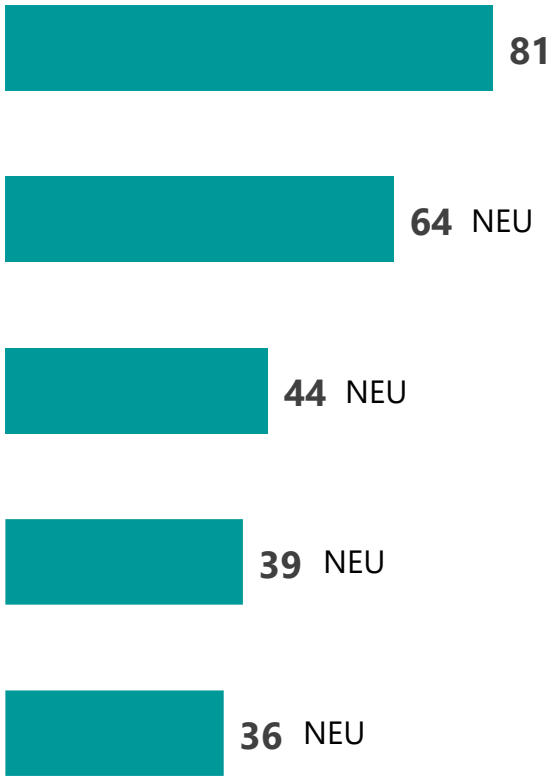


Frage D21_16: Welche der Systeme, Geräte und Medien auf der Liste werden Ihnen von Ihrem Arbeitgeber (unentgeltlich) zur Verfügung gestellt?
Basis: Berufstätige mit Schreibtisch-/Bürojob – Deutschland (n= 400); NRW (n= 223); Angaben in Prozent

MOBILES/DIGITALES ARBEITEN (3/4)

Einstellungen (1/2)

Top-2 (Stimme voll und ganz zu / Stimme eher zu)



*Neu ab 2018
Frage D21_15: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: Alle Berufstätigen und Befragten in beruflicher Ausbildung - Deutschland (n= 951); NRW (n= 504); Angaben in Prozent

MOBILES/DIGITALES ARBEITEN (4/4)

Einstellungen (2/2)

Top-2 (Stimme voll und ganz zu / Stimme eher zu)	Nordrhein-Westfalen		Deutschland
In meinem **Arbeitsumfeld** werden **digitale Technologien** im Vergleich zu meinem privaten Umfeld **innovativer genutzt**	33	+4	37
Dadurch, dass ich mir meine **Arbeit zeitlich u. räumlich flexibel** einteilen kann, verbessert sich die Qualität m. Arbeit*	32	NEU	33
Mein Arbeitgeber fördert die **Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben**	30	-10	37
In der Digitalisierung sehe ich **Chancen für neue Jobentwicklungen** in meinem Arbeitsumfeld	29	-8	38
In meinem Arbeitsumfeld **arbeiten** wir auch in sog. ‚virtuellen" Teams zus., also **über mehrere Bereiche/Standorte hinweg**	18	-3	25

*Neu ab 2018
Frage D21_15: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5 gemäß der vorliegenden Liste.
Basis: Alle Berufstätigen und Befragten in beruflicher Ausbildung - Deutschland (n= 951); NRW (n= 504); Angaben in Prozent